



AMAZONE

Anbaustreuer **ZA-TS**



**AMAZONE Streuer
erfüllen die
europäische
Umweltnorm**

Anbaustreuer ZA-TS

Die Hochleistungsstreuer von AMAZONE



❗ „Ist alles richtig eingestellt, braucht man sich um nichts zu kümmern.“

(profi – Streuwerke in der Praxis „Hydraulisch oder mechanisch“ · 06/2017)

Der Anbaustreuer ZA-TS ist mit Behältervolumen von 1.400 l bis 4.200 l erhältlich und mit dem neuen TS-Streuwerk ausgestattet. Mit dem TS-Streuwerk sind Arbeitsbreiten bis 54 m und gleichzeitig hervorragende Grenzstreubilder möglich, sodass der ISOBUS-Streuer ZA-TS zu den absoluten Hochleistungsstreuern zählt.

Die zuverlässige Wiegetechnik, die präzisen Grenzstreusysteme AutoTS und ClickTS, als auch die innovative ArgusTwin- und WindControl-Technik und viele weitere Optionen machen den Düngerstreuer zu einer Klasse für sich.



ZA-TS

Präzise – schnell – komfortabel

| | Seite |
|---|-------|
| Vorteile auf einen Blick | 4 |
| Rahmen und Behälter Aufsätze | 6 |
| Wiegerahmen Neigungssensor | 8 |
| Streuscheibenantrieb Leermeldesensor FlowCheck | 10 |
| Soft Ballistic System pro | 12 |
| TS-Streuwerk Rührwerk | 14 |
| Einleit- und Streusystem Dosieröffnung Stellmotoren | 16 |
| TS-Streuscheiben Normalstreuen | 18 |
| Grenzstreusysteme Grenzstreuen | 20 |
| AutoTS ClickTS | 22 |
| Grenz- und Beetstreuschirm Frontanbaustreuer | 24 |
| HeadlandControl | 26 |
| ArgusTwin | 28 |
| WindControl | 31 |
| Ausstattungen | 32 |
| ZA-TS Modellübersicht | 34 |
| ISOBUS | 36 |
| Spreader Application Center EasyCheck | 46 |
| Technische Daten | 48 |

! „Die Ausbringmenge des Wiegestreuers hat immer gepasst. Auch die Quer- und Längsverteilung haben uns gut gefallen.“
(dlz agrarmagazin – Dauertest ZA-TS „Weitwurfmeister“ · 01/2016)

! „Wer in Hanglagen arbeitet oder mit stark schwankenden Düngereigenschaften oder sehr großen Arbeitsbreiten bei schlecht fliegendem Dünger zu kämpfen hat, wird aber dankbar für die neue Präzision sein.“

(dlz agrarmagazin – Dauertest ZA-TS 3200 Profis Hydro · 02/2017)

Der Anbaustreuer ZA-TS

Mehr Präzision. Maximale Effizienz.

Bis zu **650 kg/min**



Bis **54 m** Arbeitsbreite



Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ⊕ Präzise Streubilder auf bis zu 54 m Arbeitsbreite mit bis zu 128 Teilbreiten
- ⊕ Maximale Flächenleistungen bei Ausbringmengen von 650 kg/min und Arbeitsgeschwindigkeiten bis zu 30 km/h
- ⊕ Tiefgezogener Grundbehälter ohne Ecken und Kanten sorgt für geringste Restmengen und eine einfache Reinigung
- ⊕ Präzise Überwachung und Steuerung der Ausbringmenge durch 200-Hz-Wiegetechnik und den Neigungssensor
- ⊕ Soft Ballistic System pro (SBS pro) für einen besonders schonenden Umgang mit Dünger und weniger Düngerbruch
- ⊕ AutoTS und ClickTS, die scheibenintegrierte Grenzstreusysteme, elektrisch oder manuell
- ⊕ Elektrisch angetriebenes und düngerschonendes Rührwerk mit automatischer Abschaltung
- ⊕ Automatische Einstellung der Querverteilung mit ArgusTwin, der wohl komfortabelsten Art des Streuens
- ⊕ Kompakte, sicher schließende und bedienerfreundliche Abdeckrollplane oder Abdeckschwenkplane
- ⊕ DüngeService, hochwertiger und einmaliger Service mit über 25 Jahren Erfahrung

Von **1.400** bis **4.200 Liter**
8 verschiedene Behältergrößen

Bis zu **30 km/h**
Arbeitsgeschwindigkeit



AMAZONE Streuer
erfüllen die
europäische
Umweltnorm



MEHR INFORMATIONEN
www.amazone.de/za-ts

Rahmen und Behälter

Stabilität ist Trumpf



ZA-TS 2000 Profis Tronic

Herausragend: Anbaustreuer mit bis zu 4.500 kg Nutzlast.

Ihre Vorteile

- ✔ Leichte Rahmenbauweise mit sehr hoher Stabilität
- ✔ Optimierte Schwerpunktlage und trotzdem viel Platz zum Anbauen
- ❗ „Bei Amazone ist die Nutzlast mit bis zu 4,5 t am höchsten.“
(profi – Praxistest „Vier Düngestreuer im Vergleich“ · 01/2016)

Die Rahmen

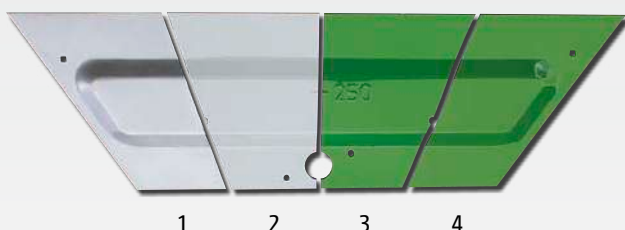
- ✔ **Super-Rahmen:** 3.200 kg Nutzlast, Anbaumaß und Aufnahme Kategorie 2.
- ✔ **Ultra-Rahmen:** 4.500 kg Nutzlast, Anbaumaß Kategorie 3, Aufnahme Kategorie 2/3.

Der tiefgezogene Behälter

Der Grundbehälter verfügt über ein Volumen von 700 l. Er ist tiefgezogen und ohne Ecken, Kanten und Schweißnähte. Dies sorgt für ein kontinuierliches und gleichmäßiges Nachrutschen des Düngers. Auch das Reinigen des Streuers wird durch diese Bauform erleichtert.

Vorteile der Bauform

- ✔ Keine Ecken und Kanten
- ✔ Gleichmäßiges und kontinuierliches Nachrutschen des Düngers
- ✔ Weniger Risiko für Brückenbildungen
- ✔ Korrosionsbeständig
- ✔ Einfacher Reinigungsvorgang



✔ Hochwertige Mehrschichtlackierung

- 1) Stahlblech
- 2) Zinkphosphatierung (Kristallschicht)
- 3) KTL-Grundierung
- 4) Decklackierung

Die Aufsätze

In zwei Breiten und vielen Größen

Die Breiten
mit einer Einfüllbreite von 2,71 m
und einer klappbaren Leiter



Aufsatz L 2200

Die Schmalen
mit einer Einfüllbreite von 2,22 m



Aufsatz S 1400 Aufsatz S 1700



Aufsatz L 2700



Aufsatz S 2000



Aufsatz L 3200



Aufsatz S 2600 mit klappbarer Leiter



Aufsatz L 4200

Zusätzliche Aufsätzeerweiterungen

Um die Behälterkapazität des ZA-TS nachträglich zu erhöhen, bietet AMAZONE für die S- und L-Aufsätze jeweils passende Erweiterungen an.

Das Volumen der Erweiterungen beträgt 600 l für S-Aufsätze bzw. 800 l für L-Aufsätze.

- ✓ Das direkte Befüllen vom Kipper oder aus Bigbags ist kein Problem. Insbesondere beim Einsatz großer Ladeschaufeln ist der breite L-Aufsatz ein großer Vorteil.

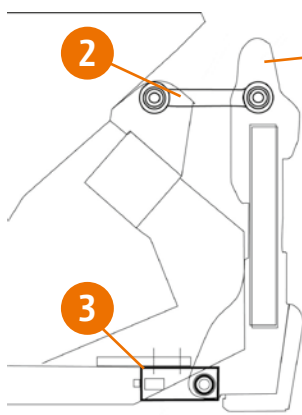
ZA-TS mit Aufsätzeerweiterung L 800



Profis Wiegetechnik –

Wer wiegt gewinnt!





- ① Wiegerahmen
- ② Horizontal ausgerichtete Zugstrebe
- ③ Wiegezellen



✓ Kompakter Schlepperanbau

Kein Abdrehen. Streumenge eingeben und losfahren! Einfacher geht es nicht.

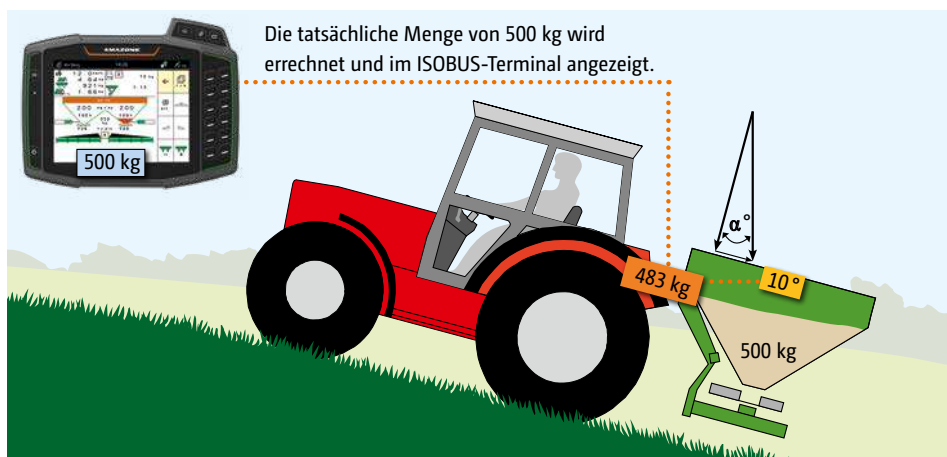
Das Wiegesystem bietet kontrollierten Komfort und mehr Sicherheit. Es ermittelt online mit zwei 200-Hz-Wiegezellen die unterschiedlichen Eigenschaften des Streugutes – und das mit hoher Messgenauigkeit. Es vergleicht automatisch die tatsächlich ausgebrachte Menge mit der Sollmenge. Abweichungen im Fließverhalten, zum Beispiel bei heterogenen Mineraldüngern, werden erkannt und der Streuer

stellt sich automatisch über die elektrischen Dosierschieber neu ein. Für eine schlagbezogene Nährstoffbilanz wird außerdem die ausgebrachte Menge genau dokumentiert. Zur ausgewogenen Nährstoffversorgung lässt sich die Ausbringungsmenge per Knopfdruck über das ISOBUS-Terminal ändern.

Der Neigungssensor für stark hügeliges Gelände

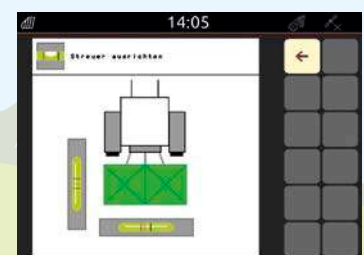
Beim Profis werden mögliche Einflüsse durch Schwerkraftverlagerungen während der Fahrt mit Hilfe einer Neigungssensor bei den Messungen berücksichtigt: Ein zweiachsiger Neigungssensor, der die Neigung nach vorne

und hinten sowie nach links und rechts erfasst, korrigiert Messfehler, die bei Bergauf- und Bergabfahrt oder beim Fahren am Seitenhang entstehen können.



Beispiel:

- Der Neigungssensor erfasst die Steigung von 10°
- Die Wiegezelle am ZA-TS Profis erfasst 483 kg



- ✓ Zum einfachen Ausrichten des ZA-TS in die waagerechte Position wird die Neigung beim ZA-TS Profis komfortabel im ISOBUS-Terminal angezeigt.

Der Streuscheibenantrieb

Mechanisch oder hydraulisch, wählen Sie selbst!

Tronic – mechanischer Antrieb

Bei der Tronic-Ausführung wird das Streuwerk über die Zapfwelle angetrieben. Hierbei wird der Streuer serienmäßig über eine Gelenkwelle mit Reibkupplung vor Überlastungen geschützt. Durch ein zentrales Getriebe wird die eingehende Drehzahl des Traktors übersetzt, sodass die Streuscheiben eine erhöhte Drehzahl erfahren. Auf diese Weise kann bei niedrigeren Motordrehzahlen kraftstoffsparend auf maximaler Arbeitsbreite gedüngt werden.

Je nach Bedien-Terminal sind bei mechanisch angetriebenen Streuern zwischen 8 und 16 Teilbreiten schaltbar.

Hydro – hydraulischer Antrieb

Mit der Hydro-Ausstattung kann unabhängig von der Motordrehzahl des Traktors und mit unterschiedlichen Streuscheiben-Drehzahlen gearbeitet werden. Auf diese Weise wird Kraftstoff gespart und es kann besonders komfortabel und präzise gestreut werden. Auch beim Grenzstreuen arbeitet der Streuer mit verschiedenen Streuscheiben-Drehzahlen, sodass im Überlappungsbereich als auch an der Feldgrenze die bestmögliche Querverteilung erzielt werden kann.

Je nach Bedien-Terminal sind bei hydraulisch angetriebenen Streuern zwischen 8 und bis zu 128 Teilbreiten schaltbar.

✔ Mit serienmäßigem Druckfilter

❗ „Die stets stabile Drehzahl der Scheiben und vor allem auch die so möglichen unterschiedlichen Scheibendrehzahlen sind ein Gedicht. Die Vorteile, die das hydraulische System bietet, lernt man erst wirklich kennen und schätzen, wenn man es im Einsatz hatte.“

(profi – Streuwerke in der Praxis „Hydraulisch oder mechanisch“ · 06/2017)

✔ ZA-TS-Tronic –
mechanischer Streuscheibenantrieb



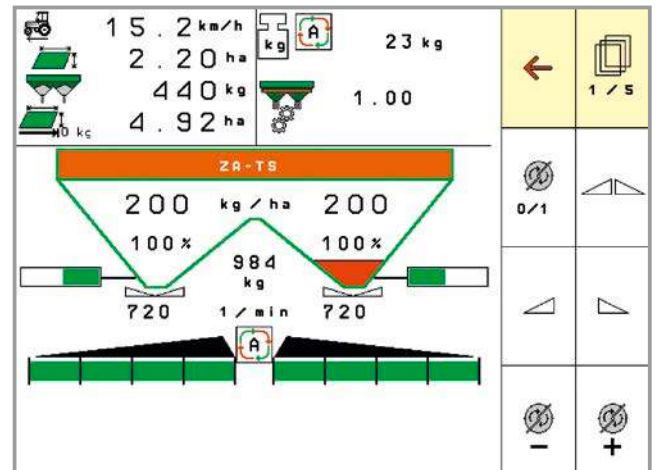
Zuverlässig bis ins Detail



Leermeldesensor im ZA-TS

Leermeldesensor

Durch das Streuen am Hang oder beim Grenzstreuen kann es passieren, dass eine Trichterspitze schneller entleert ist, als die andere Trichterspitze. Zur Prüfung beider Auslauföffnungen bietet AMAZONE deshalb zusätzlich Leermeldesensoren an. Bei einer auftretenden frühzeitigen Entleerung wird die leere Trichterspitze im Bedien-Terminal grafisch rot dargestellt, sodass der Fahrer frühzeitig gewarnt wird.



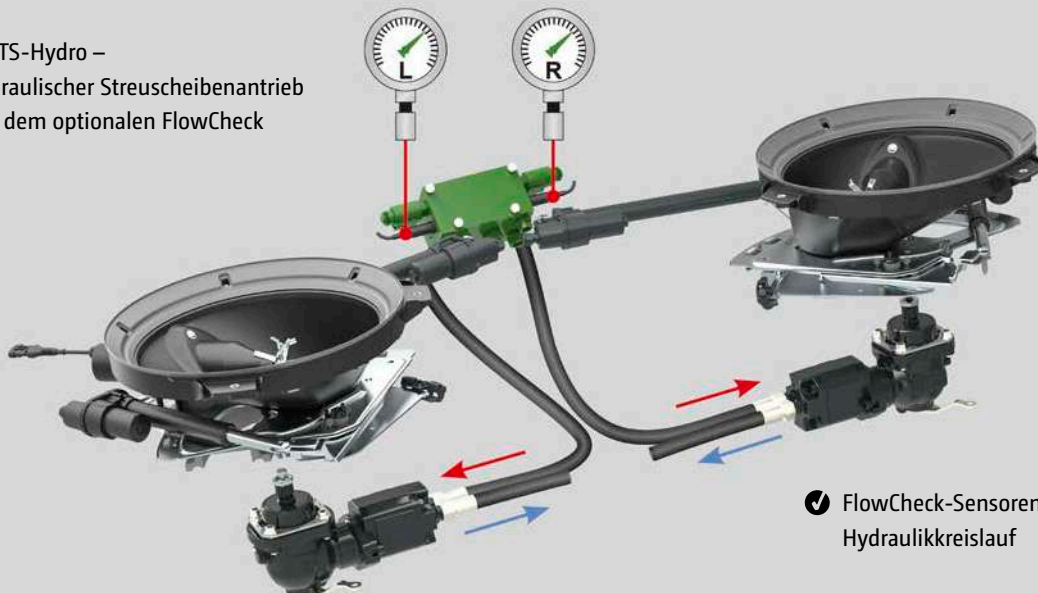
Der Fahrer bekommt frühzeitig eine Warnmeldung im Terminal, dass eine Trichterspitze fast leer ist.

FlowCheck – zur Überwachung der Auslauföffnungen

Mit FlowCheck bietet AMAZONE ein System an, das die Auslauföffnungen permanent auf Verstopfungen und Leerlaufen des Streuwerks überwacht. Während FlowCheck gewährleistet, dass die Ausbringung auf beiden Seiten gleich ist, bzw. bei einer Abweichung den Fahrer informiert,

wird die Gesamtausbringung des Streuers über das Wiegesystem überwacht und geregelt. Außerdem bekommt der Fahrer über das Wiegesystem immer den tatsächlichen Füllstand im Behälter angezeigt.

ZA-TS-Hydro –
hydraulischer Streuscheibenantrieb
mit dem optionalen FlowCheck



FlowCheck-Sensoren im
Hydraulikkreislauf

Soft Ballistic System pro

Für besonders schonende Düngerbehandlung



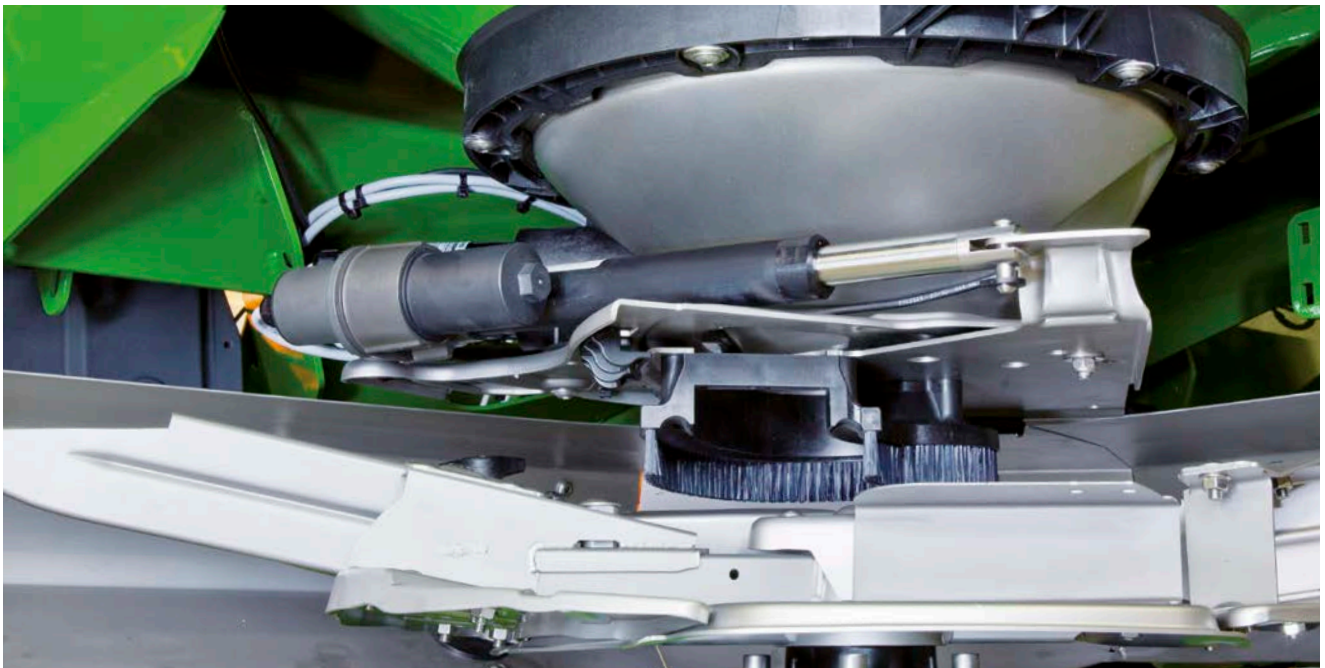
4 entscheidende Vorteile mit SBS pro

Mineraldünger muss besonders schonend behandelt werden, damit er präzise verteilt und exakt über die gesamte Arbeitsbreite an die Pflanzen gebracht werden kann. Dünger, der schon im Streuer beschädigt wird, kann nicht mehr sicher verteilt werden.

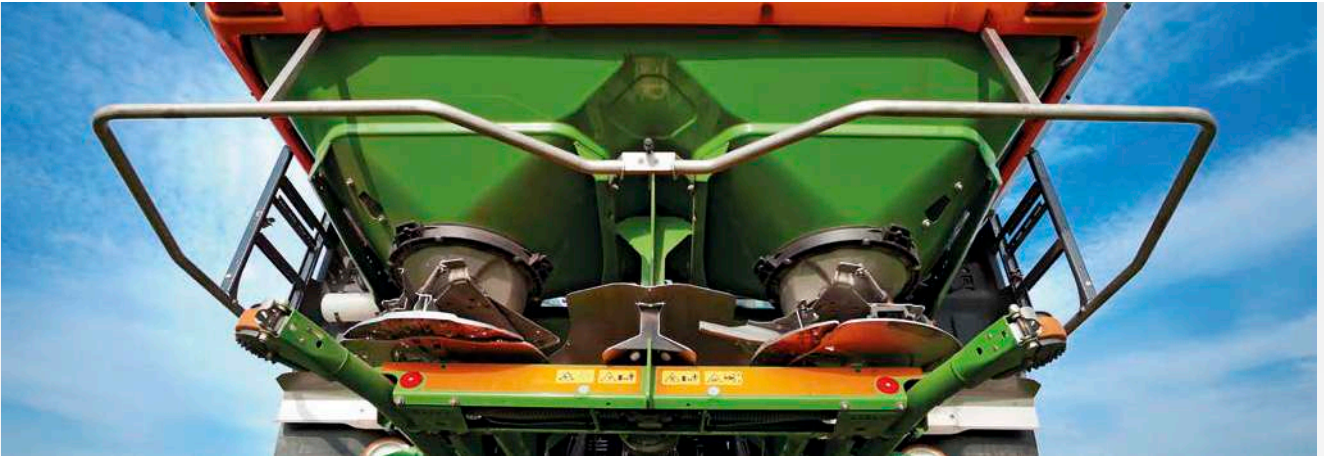
Als „Sicherheitspaket“ ist das AMAZONE Soft Ballistic System pro bereits serienmäßig integriert. Rührwerk, Dosierelemente und Streuscheiben sind optimal aufeinander abgestimmt. Das schont den Dünger und sichert Ihre Erträge.

1. Sanfte Führung

Die elektrisch angetriebenen Sternrührwerke in den Trichterspitzen sorgen für einen gleichmäßigen Düngerfluss auf die Streuscheibe. Die langsam rotierenden, sternförmigen Segmente des Rührwerks fördern den Dünger gleichmäßig zur jeweiligen Auslauföffnung. Das Rührwerk dreht mit, wenn das Einleitsystem verdreht wird und ist somit immer perfekt über der Auslauföffnung positioniert. Das Rührwerk schaltet automatisch ab, sobald der Schieber geschlossen wird.



✔ Streuwerk mit Einleitsystem, Bürsteneinheit und Streuscheibe



2. Sanfte Aufgabe

Durch die Einleitsystemverstellung kann die Wurfweite und Richtung reguliert werden. Die Arbeitsbreite lässt sich außerdem durch Drehzahländerung noch individueller einstellen. Der Dünger wird sehr zentral bei niedriger Umfangsgeschwindigkeit aufgegeben, wodurch sehr wenig Düngerbruch entsteht. Durch die konzentrische Einleitsystemverstellung wird der Dünger immer schonend behandelt.

3. Sanfter Schwung

Mit einer Scheiben-Standarddrehzahl von 600 U/min bis zu 900 U/min bringt das AMAZONE Soft Ballistic System pro

Ihren Dünger schonend in Schwung. Selbst Düngersorten mit geringer Bruchfestigkeit behalten die Streueigenschaften und bilden ein sauberes Streubild.

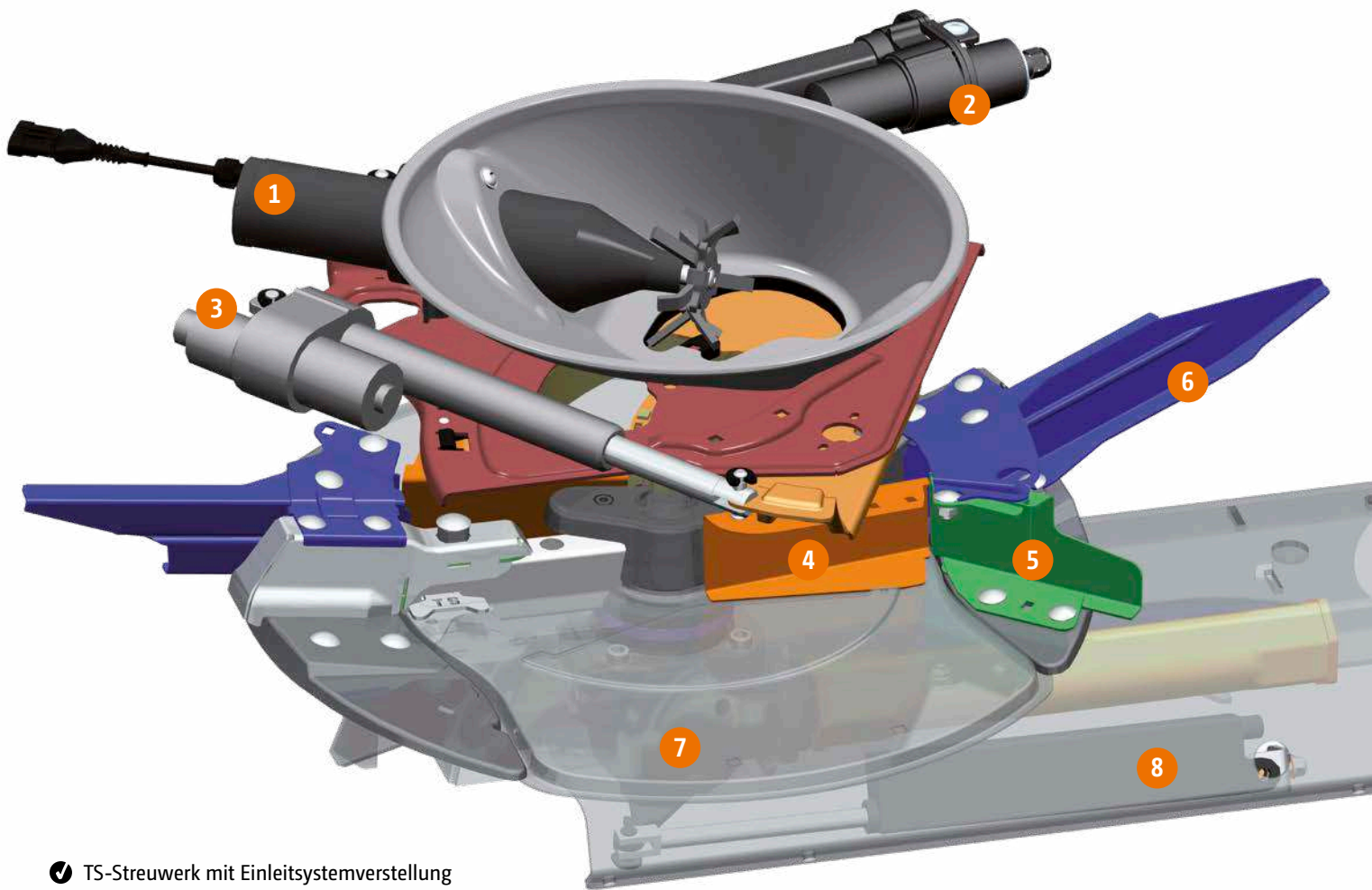
4. Sanfter Abwurf

Mit dem AMAZONE Soft Ballistic System pro wird dem Dünger nicht mehr Energie zugeführt, als für eine optimale Flugbahn und ein präzises Streubild nötig ist. Hierzu sind die Streuschaufeln optimal auf Schlepp eingestellt.



Das TS-Streuwerk

Perfektion in jeder Komponente, wie ein Uhrwerk



✔ TS-Streuwerk mit Einleitsystemverstellung

Aufbau des TS-Streuwerks

- 1) elektrischer Rührwerksantrieb
- 2) elektrischer Stellmotor zur Verschwenkung des Einleitsystems
- 3) elektrischer Stellmotor für die Düngerdosierung
- 4) Einleitschaufel
- 5) Grenzstreuschaufel
- 6) Normalstreuschaufel
- 7) AutoTS-Getriebe
- 8) elektrischer Stellmotor für AutoTS inkl. Funktionsprüfung

Besonderheiten des TS-Streuwerks

- ✔ Hohe Wurfweite, auch bei 36 m noch doppelte Überlappung
- ✔ Integriertes Grenzstreusystem
- ✔ Hohe Ausbringungsmengen (bis zu 10,8 kg/s bzw. 650 kg/min)

- ❗ „Ein 12-V-Motor treibt das Rührwerk an und dreht mit 60 U/min. Er schaltet ab, wenn der Schieber geschlossen ist, und reversiert, sobald Fremdkörper das Rührwerk blockieren.“
(dlz agrarmagazin – Dauertest ZA-TS 3200 Profis Hydro · 02/2017)



Das Rührwerk – Sanft und schonend

Die grundlegende Funktion des Rührwerks besteht darin den Düngerfluss aktiv zur Auslauföffnung zu führen, sodass eine konstante Düngermenge ausgebracht werden kann. Düngerklumpen, die es durch das Sieb schaffen werden auch bei geringen Ausbringmengen durch das nah am Trichterboden geführte Sternrührwerk aktiv aufgebrochen. Falls Fremdkörper zur Trichterspitze gelangen und das Rührwerk eine Überlast erfährt, reversiert der betroffene Elektromotor automatisch in Kombination mit dem jeweiligen Schieber und beseitigt die Störung selbstständig. Das perfekte Zusammenspiel aus Rührwerk und Schieber zeigt sich am Vorgewende oder beim Ausstreuen von Keilen. Sobald eine Dosieröffnung vollständig geschlossen

ist, stoppt das darüber liegende Rührwerk automatisch. Auf diese Weise kann kostbarer Dünger geschont werden indem er nicht zermahlen wird.

Vorteile des elektrischen Rührwerks

- ✔ zwei langsam laufende, düngerschonende Rührwerke mit 60 U/min
- ✔ schaltet sich automatisch ab, sobald der Schließschieber geschlossen wird, auch einseitig bzw. unabhängig voneinander
- ✔ reversiert automatisch, wenn es durch einen Fremdkörper blockiert wird
- ✔ aktive Zuführung des Düngerflusses zur Auslauföffnung



- ❗ „Die elektrischen Rührwerke laufen (links/rechts unabhängig!) nur mit geöffnetem Schieber“
(profi – Praxistest „Vier Düngerstreuer im Vergleich“ · 01/2016)

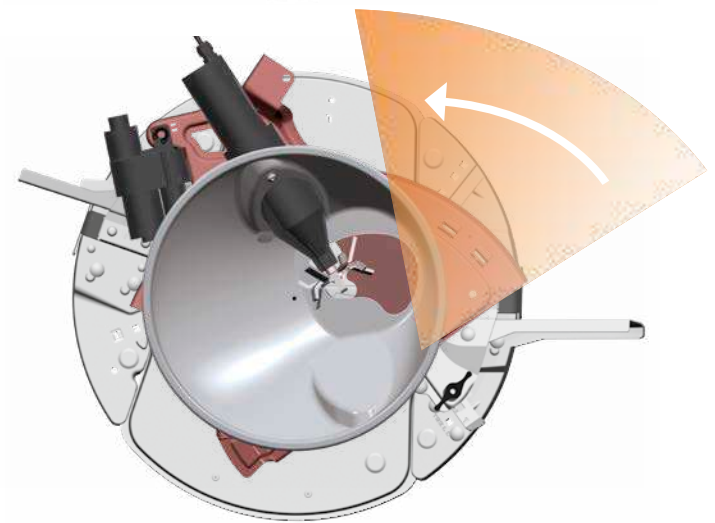
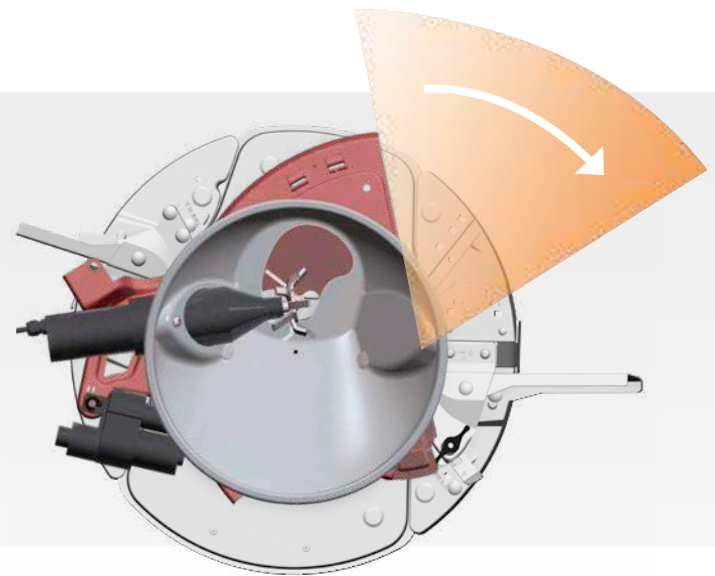
Das AMAZONE Einleitsystem

für erstklassige Streuergebnisse

Konzentrische Einleitsystemverstellung

Der Dünger wird über das Einleitsystem düngerschonend besonders dicht am Mittelpunkt der Streuscheiben aufgegeben. Nahe am Mittelpunkt der Scheiben sind die Umfangsgeschwindigkeiten niedrig und der Dünger wird sehr schonend behandelt. Zum Einstellen des Streuwerks auf unterschiedliche Arbeitsbreiten und Düngersorten wird das Einleitsystem mechanisch oder elektrisch um den Mittelpunkt der Scheiben geschwenkt (konzentrisch). Der Abstand zwischen dem Aufgabepunkt des Düngers und der Streuscheibenmitte bleibt immer gleich.

Die Verschwenkung des Einleitsystems bietet Ihnen eine große Bandbreite möglicher Arbeitsbreiten an. Mit nur drei Streuschaufelsätzen wird der Bereich von 15 m bis 54 m Arbeitsbreite abdeckt.



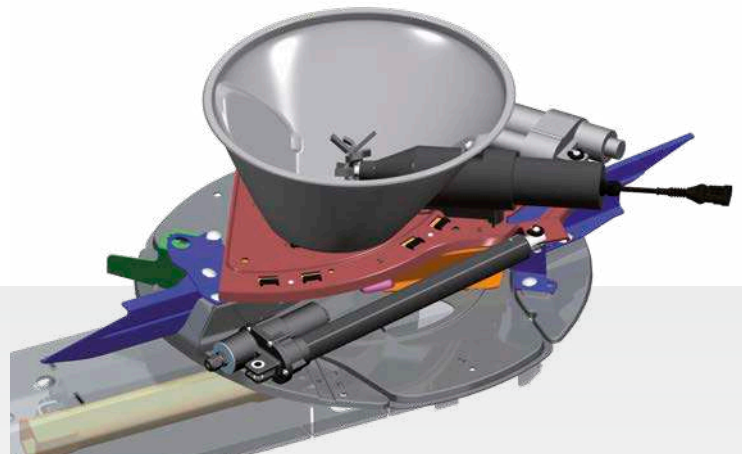
- ✓ Verschwenken des Einleitsystems um den Mittelpunkt der Scheibe



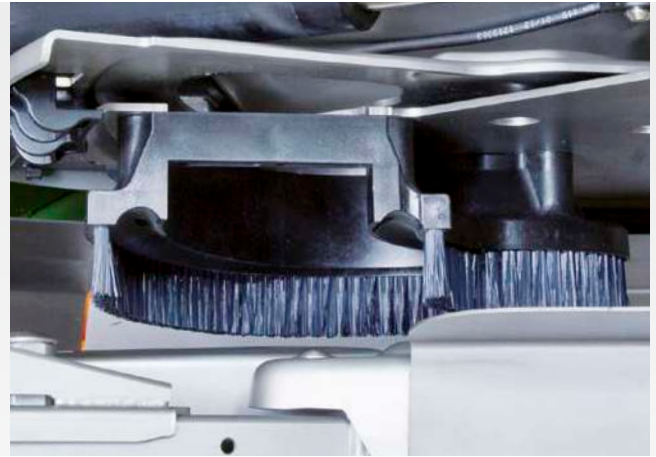
- ✓ Jedes TS-Streuwerk mit elektrischer Einleitsystemverstellung ist Argus ready



- ✓ Mechanische Einleitsystemverstellung



- ✓ Elektrische Einleitsystemverstellung



✔ Bürsteneinheit für saubere Aufgabe auf die Streuscheibe

Ultraschnell und präzise! Elektrische Stellmotoren

Ein Streuer der in punkto Flächenleistung, durch maximale Ausbringmengen und Fahrgeschwindigkeiten in neue Dimensionen aufbricht und gleichzeitig extrem präzise arbeiten soll, benötigt extrem schnell und exakt arbeitende Stellmotoren. Besonders für Anwendungen, wie das automatische Ein- und Ausschalten am Vorgewende oder in Keilen, das Streuen mit Applikationskarten oder der kontinuierlichen Anpassung (ArgusTwin und WindControl), gewährleisten die Stellmotoren Anforderungen auf höchstem Niveau.

Saubere Übergabe – Die Bürsteneinheit

Direkt an den Auslauföffnungen sind Bürsten angebaut, deren Borsten bis an die Oberkante der Streuschaufeln reichen, sodass der Dünger sicher auf die Scheibe geführt wird.

Mengeneffektfreie Dosieröffnung

Soll eine konstante Ausbringmenge appliziert werden, ist es notwendig die Größe der Dosieröffnung an die jeweilige Fahrgeschwindigkeit anzupassen. Dank des Schließschiebers wird diese Aufgabe sehr schnell und feinfühlig erfüllt.

Aufgrund der nierenförmigen Gestaltung der Dosieröffnung bleibt das Streubild auch bei variierenden Arbeitsgeschwindigkeiten unverändert und präzise, somit muss die Position des Einleitsystems nicht angepasst werden.



Stufe 1: Trichteröffnung wenig geöffnet



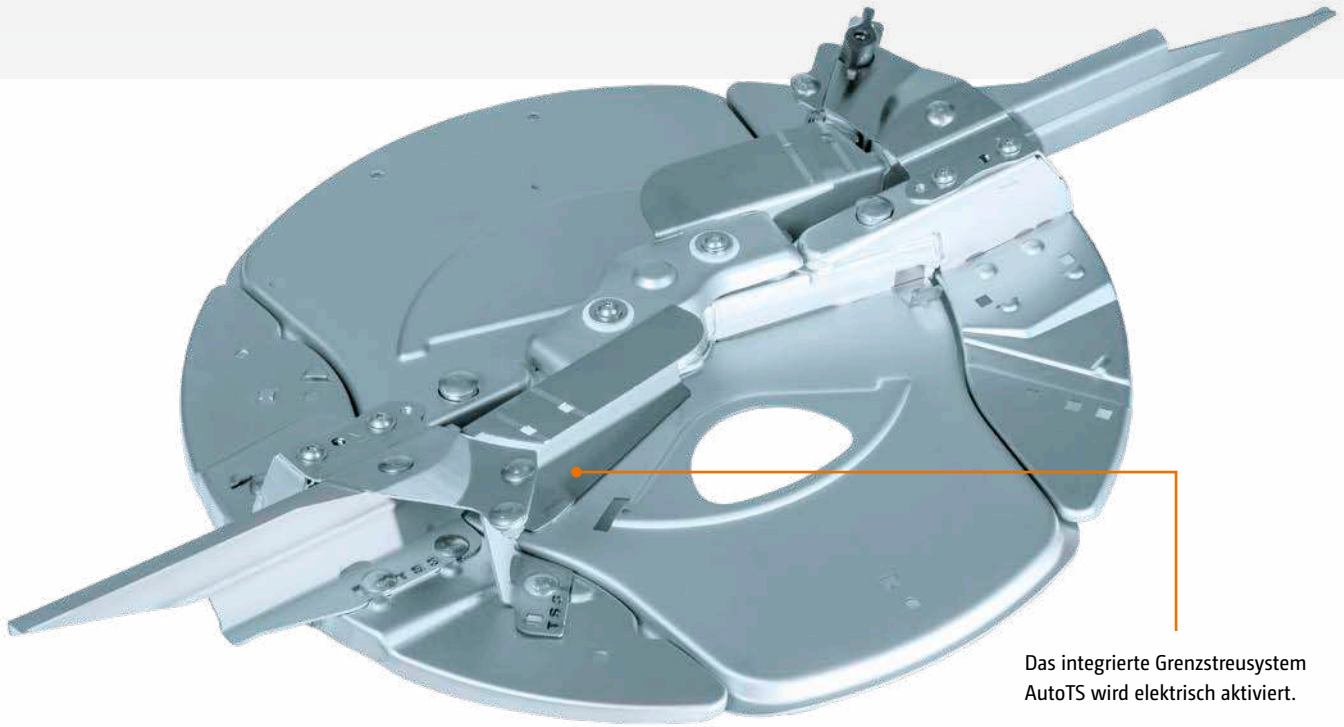
Stufe 2: Trichteröffnung halb geöffnet



Stufe 3: Trichteröffnung weit geöffnet

Die TS-Streuscheiben

Für höchste Präzision bei allen Streuarten – bis 54 m Arbeitsbreite



Das integrierte Grenzstreusystem AutoTS wird elektrisch aktiviert.

Streusystem aus Edelstahl – für eine lange Lebensdauer

Bei den TS-Streuern ist das gesamte Streusystem aus Edelstahl gefertigt und sorgt somit für eine lange Lebensdauer.

Die unterschiedlichen Streuschaufeleinheiten lassen sich schnell und einfach über ein Wechselsystem austauschen. Die perfekte Lösung, z. B. für den Lohnunternehmer.

Für das Normalstreuen und das Grenzstreuen werden mit dem AutoTS unterschiedliche Streuschaufeln aktiviert, ohne dass ein Scheibenwechsel stattfinden muss.

Hartmetallbeschichtete Streuschaufeln

Die Streuschaufeln sind mit einem speziellen hochfesten Verschleißschutz beschichtet. Dieser besteht aus einer speziellen hartmetallischen Struktur. Die Verarbeitung durch einen Hochgeschwindigkeits-Flammspritzprozess führt zu einer ultraharten Beschichtung, die die Streuschaufeln gegen mechanischen Verschleiß schützt. Somit wird eine 3-fach längere Lebensdauer erreicht.

Streuschaufelsätze

- ✔ TS 1 = 15 m – max. 24 m
- ✔ TS 2 = 21 m – max. 36 m
- ✔ TS 3 = 24 m – max. 54 m

❗ „Für unterschiedliche Arbeitsbreiten lassen sich verschiedene Wurf-schaufelsegmente aufstecken – eine sehr bequeme Lösung.“

(profi – Fahrbericht Düngestreuer ZA-TS 4200 Profis Hydro · 06/2013)

Optimiertes Streubild



Normalstreuen

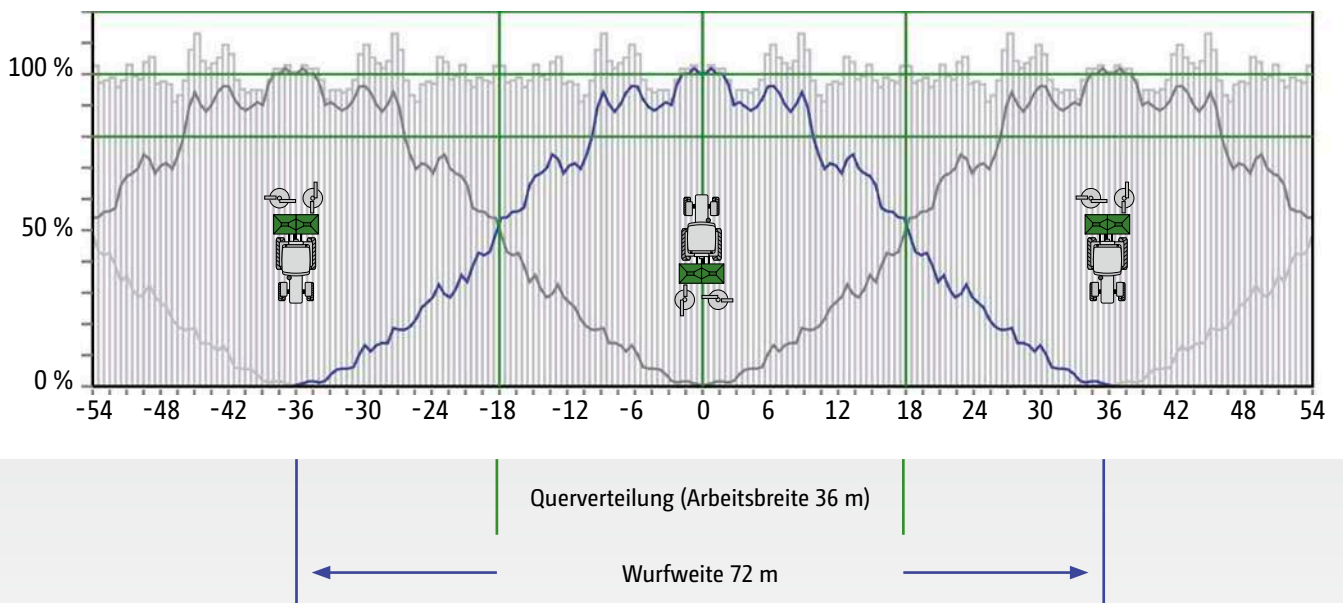
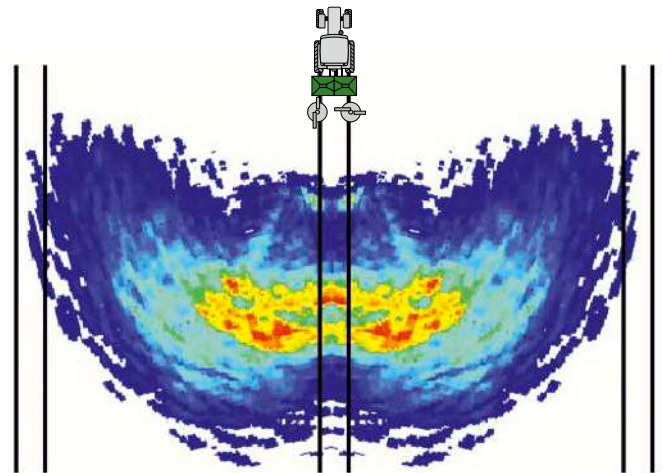
Durch die Verstellung des Einleitsystems wird der Aufgabepunkt des Streugutes auf der Streuscheibe geändert und somit die Wurfweite und Querverteilung reguliert. Die Arbeitsbreite lässt sich außerdem über Änderung der Drehzahl noch individueller einstellen.

Unempfindliches Streubild über Multistreufächer

Durch die besondere Form und Abwinkelung der Streuschaufeln bildet sich beim TS-Streuwerk ein Multistreufächer. So beeinflussen sich die Streufächer der langen und kurzen Streuschaufeln nicht gegenseitig und erhalten ihre optimale Flugbahn.

Dreidimensionales Streubild

Das Streuwerk wurde mit dreidimensionalen Streubildern entwickelt, damit eine perfekte Querverteilung bis zu 54 m Arbeitsbreite entsteht. Die großen Überlappungszonen sorgen für ein perfektes Streubild und sind deutlich stabiler gegenüber sämtlichen äußeren Einflüssen wie Seitenwind, Hangneigung, Luftfeuchtigkeit und wechselnde Düngerqualität.



Grenzstreusysteme von AMAZONE

Volle Kontrolle. Zu jederzeit!

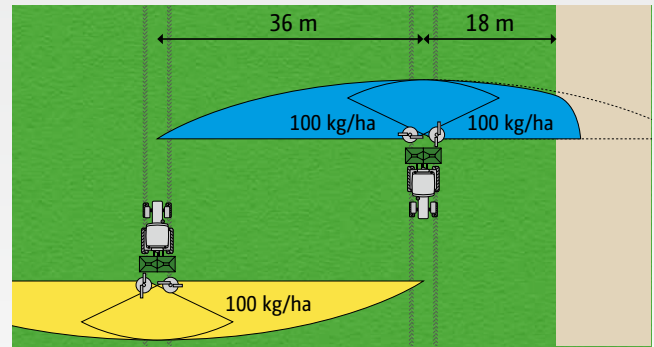


- ✔ Grabenstreuen: Höchste Verteilgenauigkeit bis 1 m zur Feldgrenze

Effektiv und präzise – nur da Streuen, wo der Dünger Ihren Pflanzen nützt

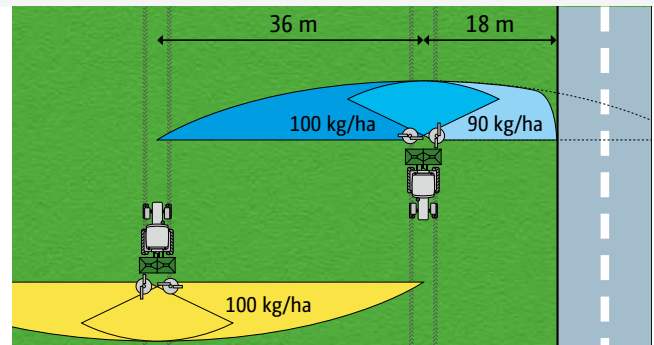
Randstreuen (ertragsorientierte Einstellung)

Der angrenzende Schlag ist eine landwirtschaftlich genutzte Fläche. Hier kann es toleriert werden, dass eine geringe Menge des Düngers über die Feldgrenze geworfen wird. Die Düngerverteilung im Feldinnern liegt auch am Feldrand immer noch bei 80 % der Sollmenge.



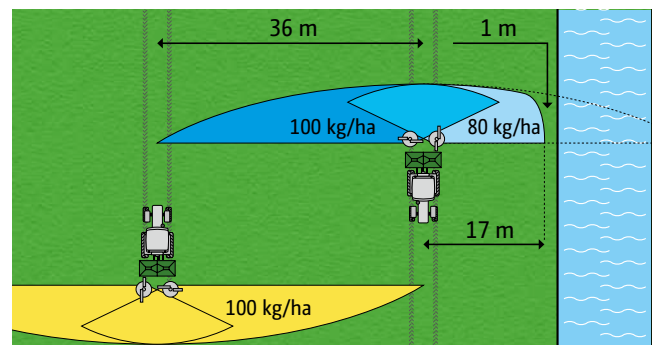
Grenzstreuen (umweltorientierte Einstellung)

Grenzt der Schlag an eine Straße oder einen Radweg darf kein Dünger über die Feldgrenze hinaus geworfen werden. Damit es im Feldinnern nicht zu einer Überdüngung kommt, muss die grenzseitige Streumenge reduziert werden. Es ergibt sich eine geringe Unterdüngung vor der Feldgrenze. Das Grenzstreuverfahren entspricht den Anforderungen der Düngeverordnung.



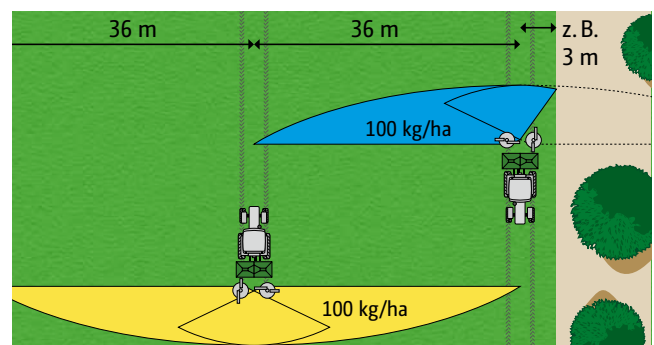
Grabenstreuen (umweltorientierte Einstellung)

Wenn sich direkt am Feldrand ein Oberflächengewässer befindet, muss laut Düngeverordnung mit einer Grenzstreuvorrichtung ein Abstand von einem Meter eingehalten werden, ohne Grenzstreuvorrichtung sogar drei Meter. Um einer Überdüngung im Feldinnern vorzubeugen, muss die Streumenge grenzseitig reduziert werden.



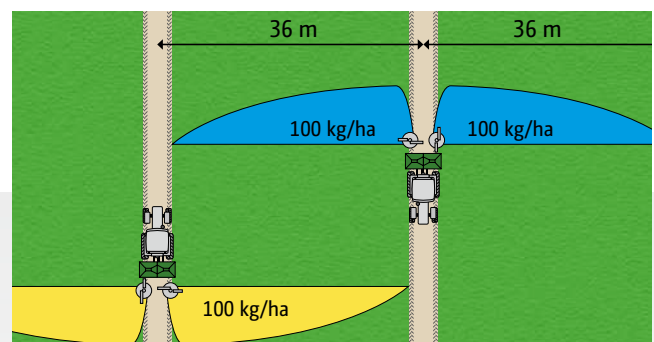
Grenzstreuen mit Grenzstreuschirm

Befindet sich die erste Fahrgasse am Feldrand, wird das Grenzstreuen (umweltorientierte Einstellung) über eine halbseitige Abschaltung des Streufächers realisiert. Es gelangt kein Dünger über die Feldgrenze, im Feldinnern bleibt es bei einer optimalen Düngung.



Beetstreuen mit beidseitigem Beetstreuschirm

Für das Streuen von Sonderkulturen in Beeten links und rechts neben der Fahrspur bietet AMAZONE den Beetstreuschirm an. Dieser hält die Fahrspur nahezu frei von Dünger.



AutoTS + ClickTS

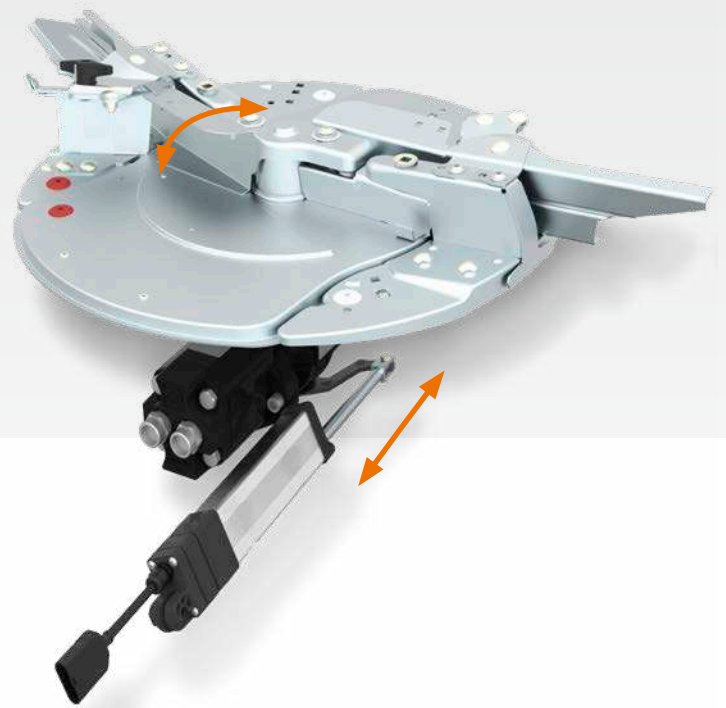
Die scheibenintegrierten Grenzstreusysteme

AutoTS – Komfortabel und präzise Querverteilung bis zur Feldgrenze

Mit dem scheibenintegrierten Grenzstreusystem AutoTS können die verschiedenen Grenzstreuverfahren Rand-, Grenz- und Grabenstreuen bequem über das Terminal aus der Kabine seitenunabhängig aktiviert werden.

Das geniale Funktionsprinzip AutoTS

Ein Stellmotor verdreht die Einleitschaufel um ca. 10 °, sodass der Dünger beim Grenz- und Grabenstreuen über die kürzere Grenzstreuschaufel geführt wird. Durch die Kombination aus Drehzahl und kürzerer Schaufel wird der Dünger deutlich kürzer geworfen ohne diesen mechanisch zu beanspruchen.



AutoTS – Verstellung der Einleitschaufel für Grenzstreuen

❶ „Das Lastenheft für die Entwicklung des Amazone ZA-TS war eindeutig: keine Kompromisse mehr zwischen dem Normalstreuen und dem Rand-, Grenz- und Grabenstreuen an den Feldgrenzen.“

(profi – Streuwerke in der Praxis „Hydraulisch oder mechanisch“ · 06/2017)



AutoTS – Einstellung für Normalstreuen



AutoTS – Einstellung der Einleitschaufel für Grenzstreuen

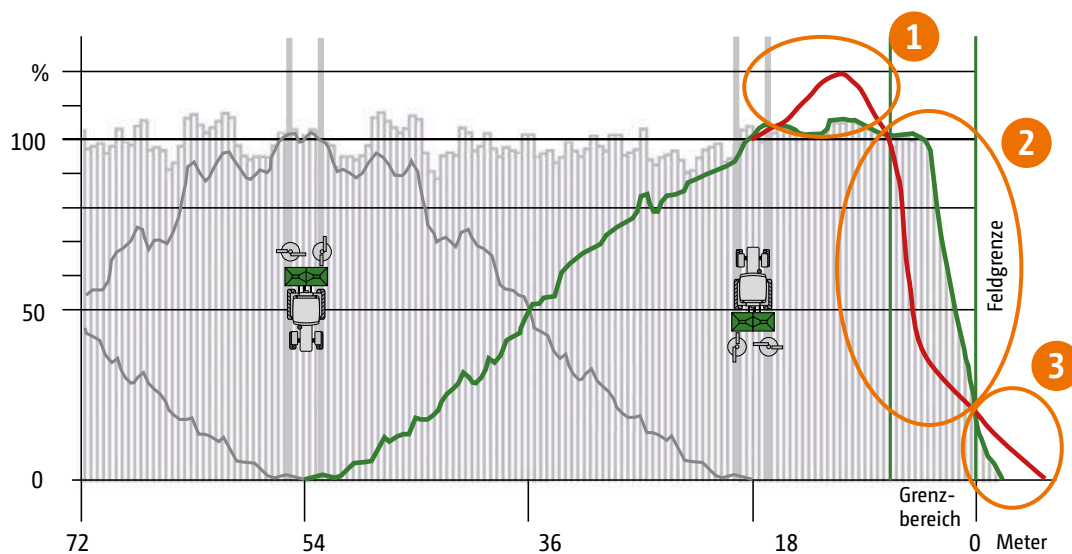
- ✔ **Grenzstreuen mit ClickTS**
 Neben dem von der Kabine aus fernbedienten beidseitigen AutoTS-System gibt es auch die Option des einseitigen AutoTS und der manuellen Umstellung ClickTS. Ebenso ist ClickTS auch beidseitig möglich.



Mehr Ertrag im Grenzbereich mit AutoTS und ClickTS

Die Grenzstreusysteme AutoTS und ClickTS ermöglichen dem Anwender sehr zuverlässig steil abfallende Grenzstreubilder zu erzeugen und damit bis nah an die Feldgrenze optimale Wachstumsbedingungen zu schaffen. Gegenüber bisherigen Grenzstreuverfahren ist somit ein deutlicher Mehrertrag möglich.

Mit dem AutoTS-Streuwerk ist eine automatische Mengenreduzierung beim Grenzstreuen möglich. Die Mengenänderung kann in frei wählbaren Prozentschritten erfolgen. Da die beiden Streuscheiben unabhängig voneinander bedient werden können, kann eine einseitige oder eine beidseitige Änderung eingestellt werden.



| | Grenzstreusystem AutoTS | Herkömmliche Grenzstreusysteme |
|----------|---|---|
| 1 | Durch eine kürzere Streuschaufel wird der Dünger in seiner Wurfweite eingeschränkt. | Die mechanische Umlenkung des Düngers verursacht Düngerbruch, der neben der Fahrgasse früher herunter fällt. |
| 2 | Der Dünger wird geschont und bis zur Feldgrenze optimal verteilt. | Die Menge des Bruchdüngers fehlt im Grenzbereich, sodass es zu einer Unterdüngung kommt. |
| 3 | Durch die geringere Abwurfgeschwindigkeit des Düngers landen lediglich wenige Körner hinter der Feldgrenze. | Nicht alle Düngerkörner werden mechanisch umgelenkt, sodass deutlich über die Feldgrenze hinausgestreut wird. |

Grenz- und Beetstreuschirm

Grenzstreuschirm

Für den Einsatzfall, direkt vom Feldrand ins Feldinnere zu streuen, steht ein Grenzstreuschirm zur Verfügung. Bei eingeschwenktem Grenzstreuschirm wird dann nur mit der feldinneren Streuscheibe gestreut, wobei der Dünger so umgelenkt wird, dass er nur hinter dem Traktor und ins Feldinnere geworfen wird, aber nicht über die Grenze hinaus. Der Grenzstreuschirm kann für das Grenzstreuen zur linken und rechten Seite verwendet werden. Die Betätigung des Grenzstreuschirms erfolgt manuell oder optional hydraulisch vom Traktorsitz. Im hochgeschwenkten Zustand hat der Grenzstreuschirm keinen Einfluss auf das normale Streuen.



Grenzstreuschirm hochgeklappt

Beetstreuschirm

Zum Streuen von Beeten, die sich links und rechts neben dem Traktor befinden, sorgt der Beetstreuschirm für eine optimale Düngerverteilung, ohne dabei hinter dem Traktor zu streuen. Für eine optimale Düngerverteilung kann das teleskopierbare Endstück des Beetstreuschirms individuell je nach Arbeitsbreite und Düngersorte eingestellt werden. Der Beetstreuschirm ist einseitig oder beidseitig nutzbar. Die Betätigung des Beetstreuschirms erfolgt wie beim Grenzstreuschirm manuell oder optional hydraulisch vom Traktorsitz. Im hochgeschwenkten Zustand hat auch der Beetstreuschirm keinen Einfluss auf das normale Streuen.



Beidseitig eingeschwenkter Beetstreuschirm mit teleskopierbaren Endstücken

Front-Heck-Duett

Ein neues Level der Präzision



Frontstreuer mit passendem Beleuchtungssystem für die Fahrt auf öffentlichen Straßen

Zwei auf einen Streich

Für Kunden, die in einem Arbeitsgang gleich zwei unterschiedliche Mineraldünger akkurat ausbringen möchten, bietet AMAZONE die einzigartige Möglichkeit eines Frontanbaustreuers an. Anders als bei der Nutzung von Mischdüngern in einem Düngerstreuer, kann in dieser Variante jeder Streuer optimal auf die Eigenschaften des jeweiligen Düngers eingestellt werden. Auf diese Weise wird eine perfekte Querverteilung für beide Dünger erzielt. Auch das Streuen mit zwei verschiedenen Applikationskarten ist möglich.

Komfortabel und zuverlässig

Um den Einsatz eines „umgedrehten“ Düngerstreuers in der Front des Traktors zu ermöglichen, kommt eine intelligente Software zum Einsatz, die die Streufunktion zuverlässig spiegelt und ein Arbeiten ohne Umdenken erfordert. Auf diese Weise kann selbst das Normal-, Rand-,

Vorteile des Frontanbaus

- ✔ Möglichkeit zwei unterschiedliche Düngersorten akkurat in nur einem Arbeitsgang auszubringen
- ✔ Mehr Kapazität durch zusätzliches Behältervolumen mit den Vorteilen eines Selbstfahrers – wendig und flott

❶ „Das Streuerduo spielt seine Stärken in der Präzision aus.“

❷ „Das Gespann ist wendig, schlagkräftig und verbessert die Gewichtsverteilung auf Vorder- und Hinterachse.“

(agrarheute – Fahrbericht mit dem Frontanbaustreuer · 09/2018)

Grenz- und Grabenstreuen problemlos auf der richtigen Seite geschaltet werden. Auch der optimale Schaltpunkt für das automatische An- und Abschalten am Vorgewende wurde angepasst.



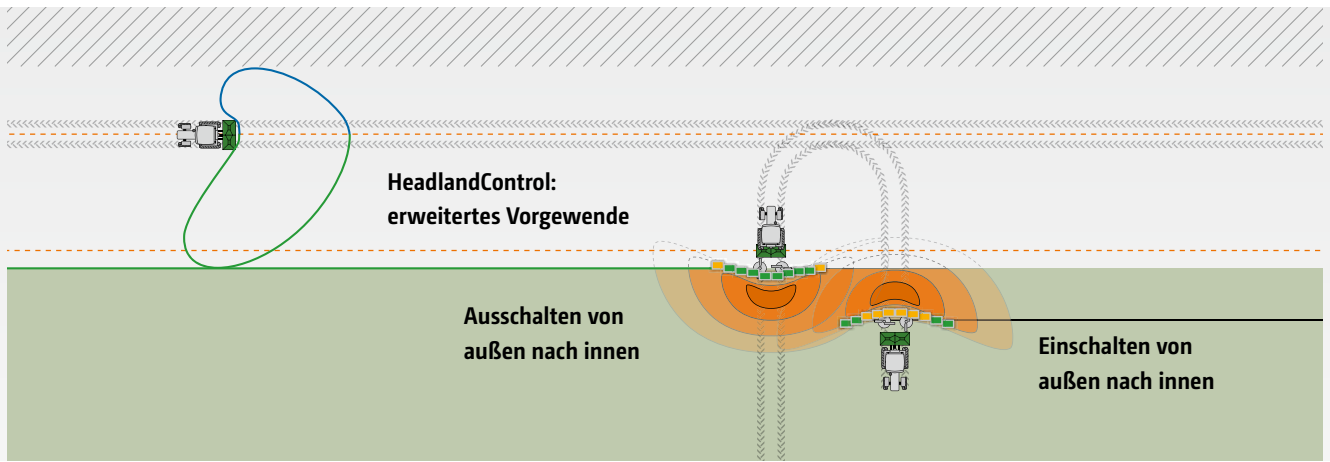
Präzises Streuen von zwei unterschiedlichen Düngersorten

HeadlandControl

Optimale Querverteilung am Vorgewende



— HeadlandControl — Normalstreuen — Grenzstreuen



Perfektionierte Vorgewendesituation durch HeadlandControl und neue Teilbreitenschaltung

Das Problem: Über- und Unterdüngung am Vorgewende

Unterschiedliche Dünger haben unterschiedliche An- bzw. Ausschaltpunkte. In der Praxis werden die Ausschaltpunkte meist erst erreicht, wenn sich der Traktor in der Kurvenfahrt ins Vorgewende befindet. Dabei schwenkt der Streufächer hinter dem Traktor seitlich aus und es entstehen über- und unterdüngte Zonen.

Die Lösung: HeadlandControl

Bei aktiviertem HeadlandControl wird die Wurfweite und Streumenge an der feldinneren Seite erhöht, sodass der Ausschaltpunkt in Richtung Feldinneren wandert. Außerdem bewirkt die neue Teilbreitenschaltung, welche nun der Form des Streufächers angepasst ist, dass beim Einteffen in das Vorgewende die Teilbreiten von außen nach innen abgeschaltet werden. Auf diese Weise können über und unterdüngte Zonen am Vorgewende vermieden werden.

Ausschaltzeitpunkt am Vorgewende: Ohne HeadlandControl

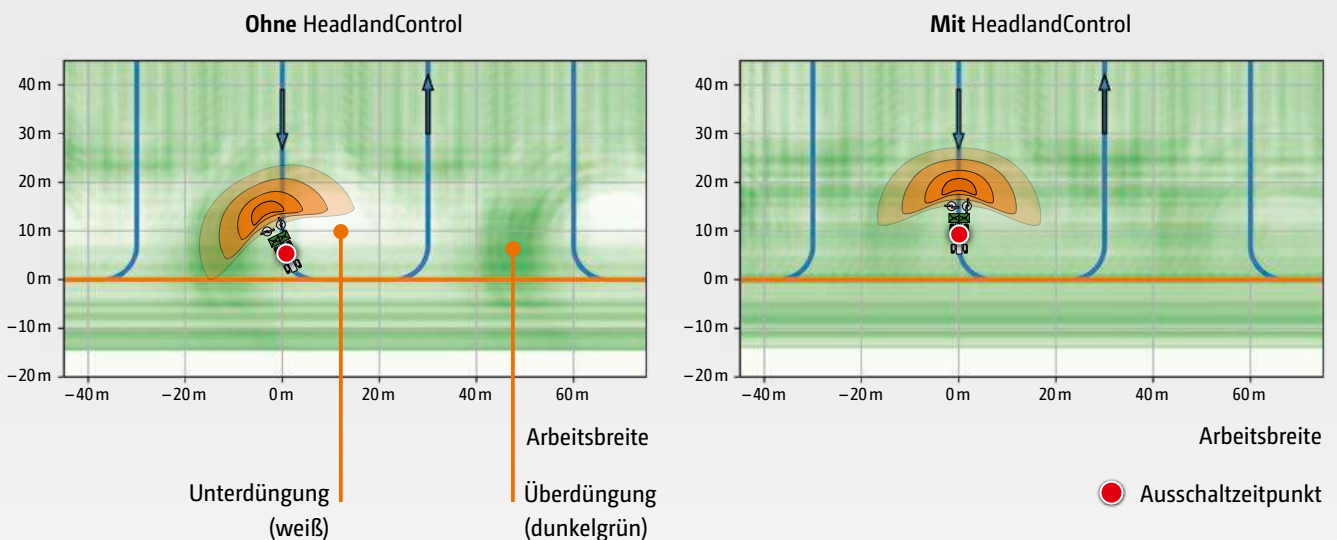
1. Streuer schaltet zu spät ab und befindet sich bereits in der Kurvenfahrt
2. Traktor müsste über die Vorgewendefahrspur hinausfahren

Mit HeadlandControl

1. Durch HeadlandControl streut der Streuer am Vorgewende weiter in den Bestand
2. Traktor kann den Fahrspuren der Feldspritze folgen

Ergebnis: Über- & unterdüngte Zonen am Vorgewende

Ergebnis: Gleichmäßige Bestände entlang des Vorgewendes



ArgusTwin

Die Augen des Streuers – sehen, was Sie nicht sehen!



Argus

❗ „ArgusTwin optimierte die Querverteilung in Sekundenschnelle.“

(profi – Fahrbericht Amazone ArgusTwin · 01/2016)



ArgusTwin ist komplett in den Abmessungen des ZA-TS integriert

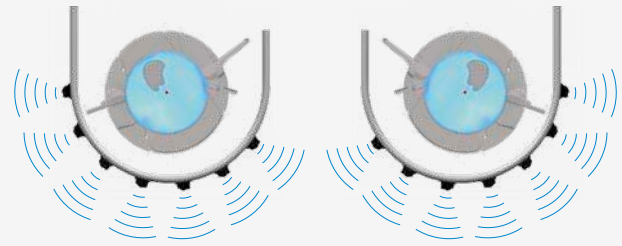
Automatische Einstellung der optimalen Querverteilung

Das ArgusTwin-System sorgt über die permanent arbeitende Online-Überwachung und Korrektur des Einleitsystems stets für eine optimale Querverteilung des Düngers. Dies erhöht die Düngereffizienz und ist die Basis für eine optimale Bestandesführung.

Bei dem Argus-System zur Streufächererfassung basiert die Erfassung der Querverteilung auf Radartechnik, die von Staub und Verunreinigungen unabhängig ist und in der Praxis zuverlässige Ergebnisse liefert. ArgusTwin überwacht sowohl den linken als auch rechten Streufächer und korrigiert das elektrische Einleitsystem bei Bedarf unabhängig voneinander.

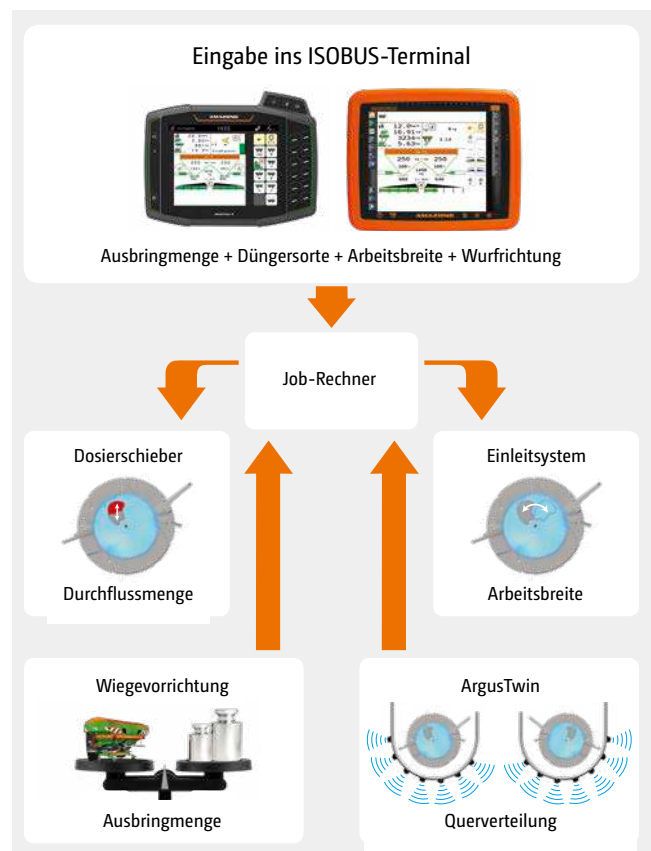
Automatische Einleitsystemverstellung

Über das ISOBUS-Terminal werden die Ausbringungsmenge und alle weiteren relevanten Daten aus der Streutabelle für den auszubringenden Dünger eingegeben. Für das Argus-System wurde zusätzlich die Wurfriechung zur optimalen Querverteilung mit in die Streutabellen eingepflegt. Anhand dieses Wertes vergleicht ArgusTwin permanent, ob die vorgegebene Wurfriechung des Düngers von der Streuscheibe auch tatsächlich eingehalten wird. Sollte die tatsächliche Wurfriechung auf Grund von Ungleichmäßigkeiten des Düngers, abgenutzten Streuscheufeln, Hangfahrten oder Anfahr- und Bremsvorgängen von der „Soll“-Wurfriechung

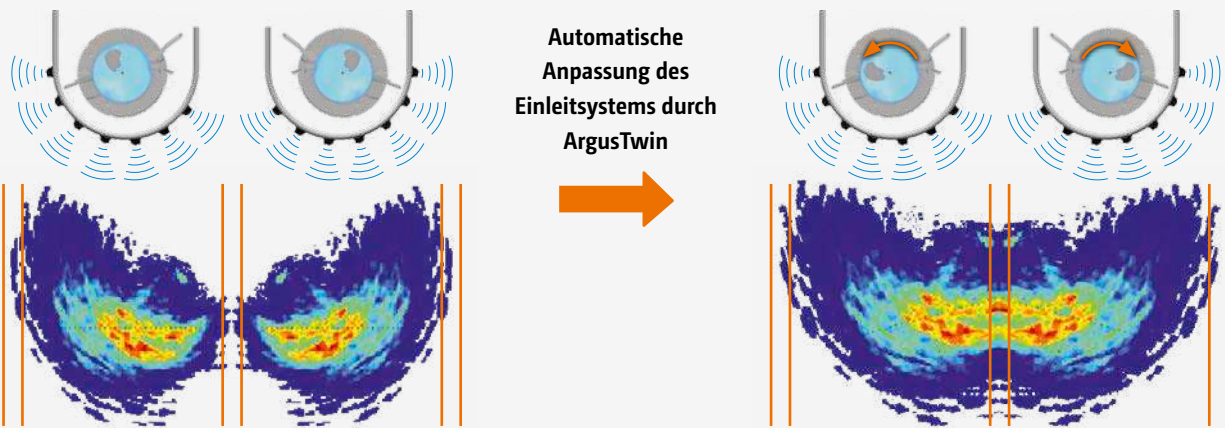


Seitenunabhängige Überwachung der Streufächer mittels 14 Radarsensoren

abweichen, korrigiert der Streuer selbstständig die Einstellung des Einleitsystems – und das für jede Seite individuell. Voraussetzung ist die elektrische Einleitsystemverstellung.



Konzept der Düngerstreuer mit ArgusTwin und Wiegesystem



Automatische
Anpassung des
Einleitsystems durch
ArgusTwin

Problem aus der Praxis – schlechte Querverteilung bspw. aufgrund einer Änderung der Düngereigenschaften

Perfekte Querverteilung ermöglicht gleichmäßig geführte Bestände auch bei wechselnden Düngerqualitäten und Eigenschaften

Das System ist sofort einsatzbereit. Es arbeitet auch beim Grenzstreuen und wenn Teilbreiten geschaltet werden. Im hügeligen Gelände liefert Argus sogar einen Hangausgleich des Streubildes durch die automatische Korrektur der Einleitposition des Düngers.

Während Argus die Querverteilung optimiert, sorgt das optionale Wiegesystem für die Einhaltung der auszubringenden Menge.

Top Argumente für ArgusTwin

- ✔ System ist sofort einsatzbereit
- ✔ Positionierung oberhalb der Streuscheiben
 - System befindet sich geschützt zwischen dem umlaufenden Rohrschutzbügel und dem Grundbehälter
 - dadurch keine Flächen, auf denen sich Feuchtigkeit, Verschmutzungen oder Dünger ablagern können
- ✔ Permanente Online-Überwachung beider Streufächer
- ✔ Immer eine optimale Querverteilung des Düngers, auch bei wechselnden Düngerqualitäten
 - Basis für eine optimale Bestandesführung
 - Höhere Düngereffizienz
- ✔ System ist auch beim Grenzstreuen oder geschalteten Teilbreiten aktiv
- ✔ Automatischer Hangausgleich des Streubildes durch Korrektur der Position des Einleitsystems
- ✔ Fest am Streuer montiert, ohne bewegliche Teile – komplett wartungs- und verschleißfrei



WindControl

für schwierigere Windstandorte



- Windgeschwindigkeit und Windrichtung werden im Terminal angezeigt

Optimale Querverteilung

Für schwierigere Windstandorte bietet AMAZONE für den ZA-TS mit WindControl, nach Prof. Dr. Karl Wild, HTW Dresden, eine Ergänzung des ArgusTwin-Systems an. Durch WindControl wird der Windeinfluss auf das Streubild permanent überwacht und kann automatisch ausgeglichen werden.

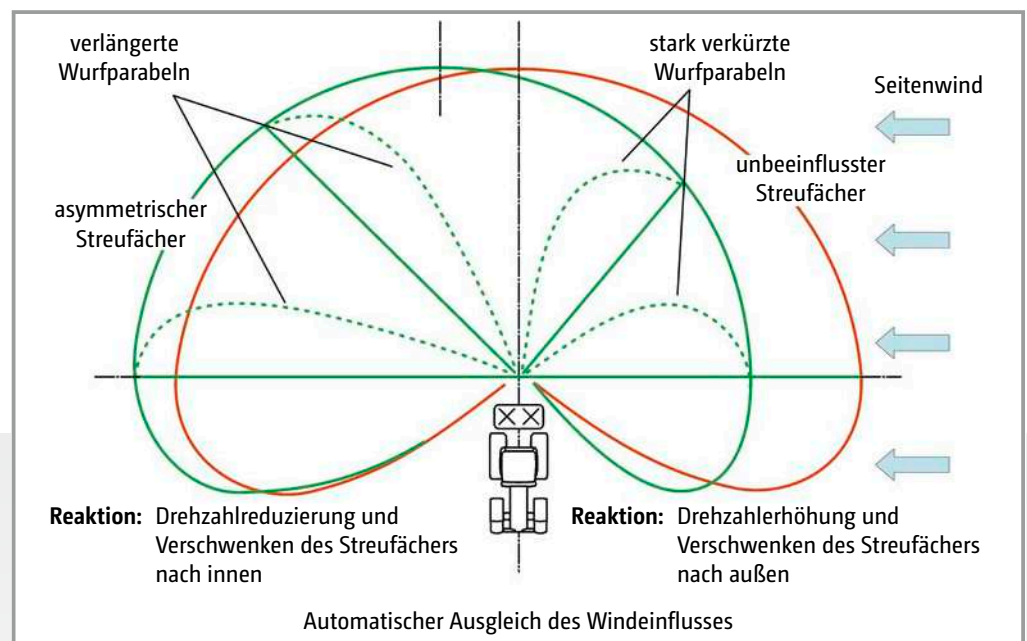
Ein an der Maschine montierter, hochfrequent messender Windsensor erfasst dabei die Windgeschwindigkeit und die Windrichtung. Anhand dieser Daten berechnet der Job-Rechner in Verbindung mit den Informationen von ArgusTwin neue Einstellwerte für das Einleitsystem und die Streuscheiben-Drehzahl. Bei Seitenwind wird die Drehzahl der dem Wind zugewandten Seite erhöht und das Einleit-

system nach außen verdreht. Zugleich wird die Drehzahl der dem Wind abgewandten Seite reduziert und das Einleitsystem nach innen verdreht.

Mit Hilfe von WindControl ergeben sich größere Zeitfenster für das Streuen unter Windeinflüssen. Der Anwender hat neben allen wichtigen Düngerstreuerparametern zusätzlich die aktuellen Werte von Windrichtung, Windstärke und Böigkeit im Blick. Darüber hinaus gibt WindControl bei starken Winden, wenn das System nicht mehr in der Lage ist, die Windeinflüsse zu kompensieren oder wenn zu häufig wechselnde Windböen auftreten, eine automatische Warnung an den Fahrer aus.



Windsensor



Ausstattungen

Perfekt bis ins Detail

SafetySet – serienmäßig integriert

Die SafetySet-Serienausstattung bietet mehr Sicherheit. Der umlaufende Schutzbügel erfüllt die Unfallverhütungsvorschriften. Großflächige Warntafeln nach hinten sowie die Beleuchtungsanlage sorgen für mehr Erkennbarkeit im Straßenverkehr.

Abdeckrollplane

Die manuell zu bedienende oder hydraulisch-fernbediente Abdeckrollplane gibt es für alle Aufsätze S und Aufsätze L. Eng anliegend schließt sie die Aufsätze sicher ab und gewährleistet im kompakten eingerollten Zustand eine maximale Einfüllöffnung. Die Abdeckrollplane kann ebenso mit den Aufsatzerweiterungen S 600 und L 800 kombiniert werden.



- ! „Gut ist die Rollplane: Sie schließt sauber ab, hält bei Regenschauern das Wasser draußen und stört auch im offenen, sprich aufgerollten Zustand nicht.“

(dlz agrarmagazin – Dauertest ZA-TS „Weitwurfmeister“ · 01/2016)



- ✔ Positionsanzeige des Beetstreuerschirms

Positionsanzeigen für die Grenzstreusysteme

Um die Grenzstreusysteme auch von der Traktorkabine aus überprüfen zu können, bietet AMAZONE für die Grenzstreusysteme eigene Positionsanzeigen an. Über eine im Sichtbereich liegende mechanische Skala in der Front des Düngerstreuers, kann die Position während des Streuens bequem eingesehen werden.

Abdeckschwenkplane

Als preiswerte Alternative zur Abdeckrollplane kann für die S-Aufsätze eine Abdeckschwenkplane mit großem Sichtfenster gewählt werden.



Abdeckschwenkplane, in Wartungsposition, für das einfache Reinigen von innen



- ❗ „Die stabilen (und vorne gelenkten) Rollen mit Bremse werden mit einem beherzten Tritt aus- oder eingeschwenkt. Besser geht es nicht.“

(profi – Praxistest „Vier Düngerstreuer im Vergleich“ · 01/2016)

Schwenkbare Roll- und Abstellvorrichtung

Die schwenkbare Roll- und Abstellvorrichtung erleichtert das An- und Abkuppeln des Streuers sowie das Rangieren auf dem Hof. Die Rollen sind schnell ein- und ausklappbar und optimal vor Verschmutzung geschützt. Sie bleiben am Streuer – somit kein Suchen mehr bei Personalwechsel.

Kalibriervorrichtung

Für die komfortable Streumengenkontrolle ohne Demontage der Streuscheibe steht eine seitliche Kalibriervorrichtung links oder rechts zur Verfügung.



Kalibriervorrichtung



- ✔ Abstellvorrichtung mit Kufe

Abstellvorrichtung

Alternativ zur schwenkbaren Roll- und Abstellvorrichtung ist auch eine preiswertere Abstellvorrichtung zum Abstellen auf integrierten Kufen verfügbar.

Leiter zum sicheren Aufstieg

Damit der Behälter auch von außen optimal zu erreichen ist, gibt es neben den Leitern an den breiten L-Aufsätzen auch für die schmalen Aufsätze eine Leiter, die links und/oder rechts montiert werden kann.



- ❗ „Auch bei der Leiter setzt Amazone den Maßstab: An beiden Seiten sind die Tritte (aus Edelstahl!) gut integriert und stehen nicht über.“

(profi – Praxistest „Vier Düngerstreuer im Vergleich“ · 01/2016)

ZA-TS Modellübersicht

Immer die richtige Wahl



Mit der Grundausstattung ISOBUS können Sie alle Vorteile des ZA-TS auch mit älteren Traktoren nutzen

ISOBUS –

Maschinenbedienung im digitalen Zeitalter

MEMBER OF



Eine Sprache, viele Vorteile!

Mit jeder ISOBUS-fähigen Maschine bietet AMAZONE modernste Technik mit nahezu unbegrenzten Möglichkeiten an. Ob Sie ein Bedien-Terminal von AMAZONE nutzen oder direkt ein vorhandenes ISOBUS-Terminal Ihres Traktors, spielt dabei keine Rolle. ISOBUS kennzeichnet einen weltweit gültigen Kommunikationsstandard zwischen Bedien-Terminal, Traktoren und Anbaugeräten einerseits und landwirtschaftlicher Büro-Software andererseits.

Bedienung mit verschiedensten ISOBUS-Terminals

Das bedeutet, Sie können mit einem Terminal alle Ihre ISOBUS-fähigen Geräte steuern. Sie verbinden nur die Maschine mit dem jeweiligen ISOBUS-Terminal und schon befindet sich die gewohnte Bedienoberfläche auf dem Monitor Ihrer Traktorkabine.

Vorteile ISOBUS:

- ✔ Weltweite Normung sorgt für einheitliche Schnittstellen und Datenformate, sodass eine Kompatibilität auch zu Fremdherstellern sichergestellt wird
- ✔ Plug and Play zwischen Maschine, Traktor und weiteren ISOBUS-Geräten



AMAZONE – mehr als nur ISOBUS

Bessere Kontrolle, mehr Ertrag! Precision Farming 4.0

Unsere Elektronikkompetenz

Um den Bedienkomfort zu steigern, bieten AMAZONE Maschinen und Bedien-Terminals einen Funktionsumfang oberhalb des ISOBUS-Standards.

Vorteile More Than ISOBUS:

- ✔ Höchste Kompatibilität und Funktionssicherheit Ihrer ISOBUS-Geräte
- ✔ Keine Zusatzmodule auf der Maschinenseite. Alle ISOBUS-Maschinen von AMAZONE sind bereits serienmäßig mit den notwendigen ISOBUS-Funktionalitäten ausgerüstet.
- ✔ MiniView Anzeige mit allen AMAZONE-Terminals und weiteren ISOBUS-Terminals. Sehen Sie zum Beispiel die Maschinendaten in der GPS-Ansicht.
- ✔ Möglichkeit der Traktor-Terminal- oder der 2-Terminals-Lösung bei der die Funktionalitäten von Traktor und Anbaugerät getrennt werden können.
- ✔ Einmaliges Bedienkonzept. Frei konfigurierbare Anzeigen und individuelle Bedienoberflächen im Bedien-Terminal
- ✔ Bis zu 3 Benutzerprofile möglich. Erstellen Sie für jeden Fahrer oder Einsatz ein eigenes Benutzerprofil!
- ✔ Frei konfigurierbare Maschinenabläufe wie beispielsweise den Einklappvorgang des Gestänges Ihrer AMAZONE Pflanzenschutzspritze
- ✔ Tractor-ECU-Funktionsauswertung
Automatische Bewegungsabläufe wie zum Beispiel das automatische Sperren einer Lenkachse beim Rückwärtsfahren
- ✔ Integrierter TaskControl Datenlogger. Grundsätzlich ist jede ISOBUS-Telemetriemöglichkeit möglich (zum Beispiel die Telemetriemöglichkeit TONI von CLAAS).
- ✔ Frei konfigurierbare Teilbreiten



Nutzen Sie Ihre Möglichkeiten!

Auftragsverwaltung und Dokumentation

Alle ISOBUS-Terminals von AMAZONE können serienmäßig über den Task Controller sowohl Maschinendaten, als auch ortsbezogene Daten erfassen und speichern. Anschließend können die gesammelten Daten in Ihrem Farm Management Information System verwendet werden.

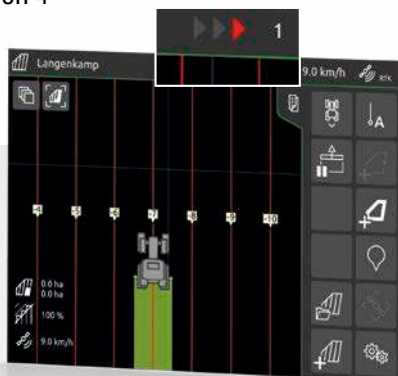
- ✔ Aufträge einfach erstellen oder laden
- ✔ Aufträge abarbeiten
- ✔ Die geleistete Arbeit dokumentieren und exportieren
- ✔ Abarbeiten von Applikationskarten im ISO-XML Format

GPS-Track

Die Parallelfahrhilfe GPS-Track erweist sich als eine enorme Erleichterung bei der Orientierung im Feld, vor allem auf Grünland oder Flächen ohne Fahrgassenspuren. Sie verfügt über diverse Spurmodi wie A-B Linie und Konturlinienfahren. Die Abweichung von der Ideallinie wird grafisch im Display durch eine integrierte Lightbar dargestellt. Dank der klaren Lenkempfehlungen mit exakten Fahrgassenabständen bleiben Sie stets in der Spur!

- ✔ Mit virtueller Lightbar in der Statuszeile
- ✔ Serienmäßig für AmaPad 2
- ✔ Optional für AmaTron 4

GPS-Track –
Ihre Parallelfahrhilfe
im Feld



GPS-Maps

Mit GPS-Maps ist eine teilflächenspezifische Bewirtschaftung unkompliziert möglich. Denn dieses Softwaremodul ermöglicht ein einfaches Verarbeiten von Applikationskarten im shape-Format. Dabei können entweder die Sollmenge des auszubringenden Stoffes oder direkt auch die Sollwirkstoffmenge verarbeitet werden.

- ✔ Intuitives System zur Abarbeitung von Applikationskarten
- ✔ Automatische teilflächenspezifische Regelung der Ausbringmenge
- ✔ Optimale Bestandesführung durch bedarfsgerechte Applikation
- ✔ Serienmäßig für AmaTron 4 und AmaPad 2



GPS-Maps –
Teilflächenspezifische
Applikation



agrirouter –

Die unabhängige Datendrehscheibe für die Landwirtschaft



Einfacher und sicherer Datenaustausch

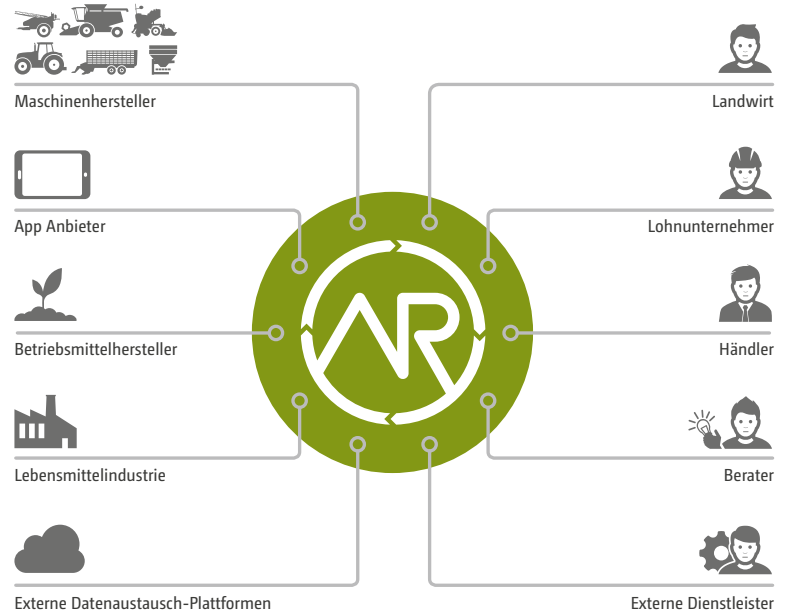
Mit dem herstellerübergreifenden agrirouter öffnet AMAZONE seine Wege für den universellen Datenaustausch. Durch den agrirouter können Daten auf einem sicheren und unkomplizierten Weg zwischen AMAZONE Maschinen, Agrarsoftwares, Herstellern und Firmen ausgetauscht werden.

Volle Kontrolle – Bestimmen Sie selbst!

Der agrirouter vereinfacht den Datenaustausch, indem Auftragsdaten und Applikationskarten drahtlos mit AMAZONE Maschinen ausgetauscht werden können. Das vereinfacht betriebliche Abläufe, reduziert den Verwaltungsaufwand und verbessert die Wirtschaftlichkeit. Dabei behalten nur Sie die Datenhoheit und entscheiden, wer welche Daten in welchem Umfang erhält.

Vorteile des agrirouters:

- ✔ Unkomplizierte und einfache Handhabung
- ✔ Komfortable und schnelle Übertragung
- ✔ Volle Kontrolle Ihrer Daten
- ✔ Daten werden transportiert, nicht gespeichert
- ✔ Herstellerübergreifend nutzbar

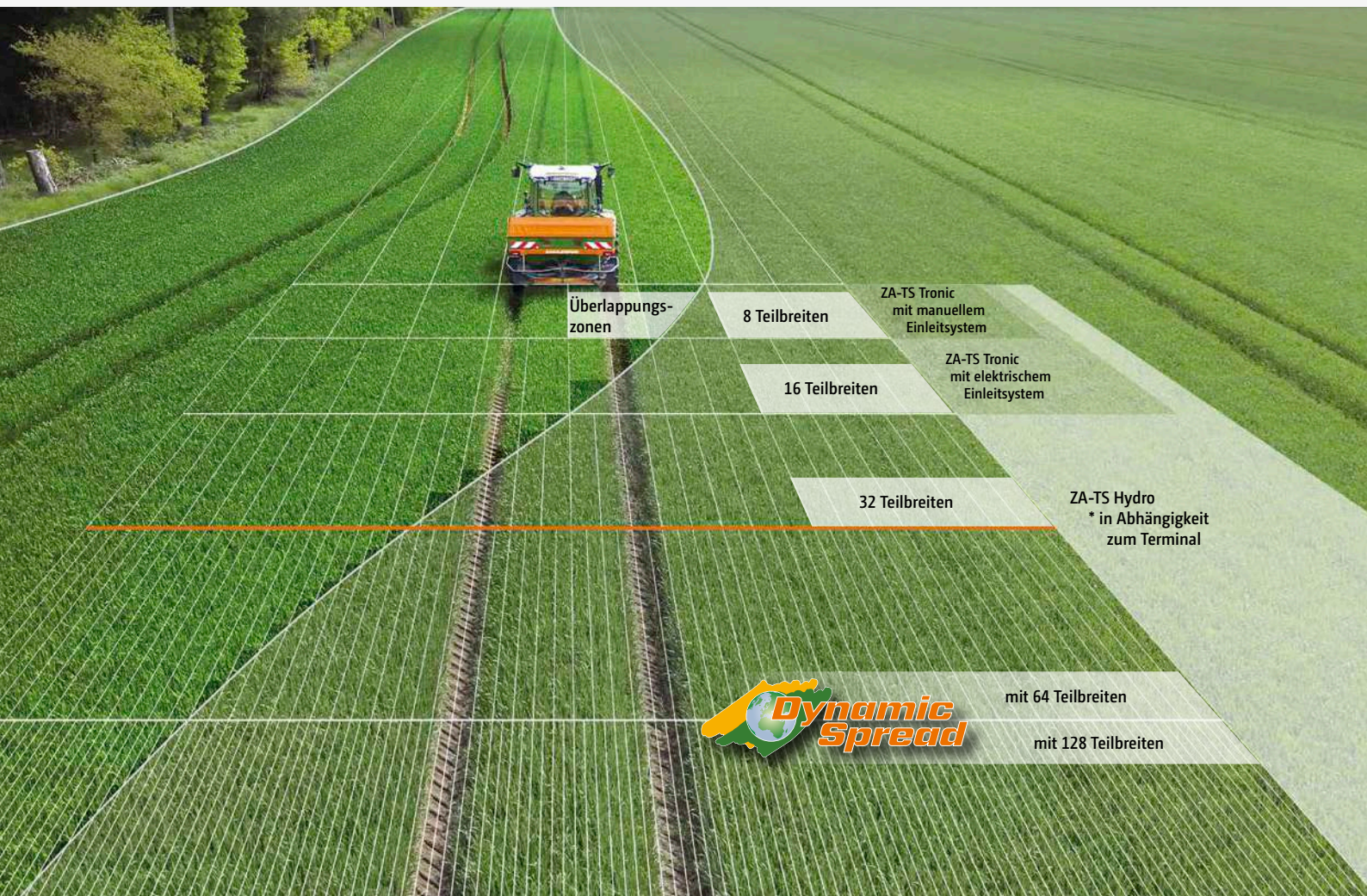


Quelle: DKE-Data GmbH & Co. KG



AMAZONE implementiert die Anbindung an die ISOBUS-Maschine über den AmaTron 4

Automatische Teilbreitenschaltung GPS-Switch mit Section Control



✔ Mit DynamicSpread können auch einzelne außenliegende Teilbreiten angesteuert werden.

Mehr Präzision, mehr Leistung!

Angesichts der sehr großen Arbeitsbreite ist eine Anpassung der Streubilder sehr wichtig. Dank der elektrischen Einleitsystemverstellung ist das TS-Streuwerk genau in diesen Fällen in der Lage, feinfühlig zu reagieren. Einzelne, außenliegende Teilbreiten können so sehr gut angesteuert werden. Zudem kann die Wurfweite durch eine links- und rechtsseitige Drehzahlanpassung von außen zur Mitte reduziert werden, sodass auch bei großen Arbeitsbreiten lang

und flach auslaufende Keile und Ausläufer optimal ausgestreut werden. Man spricht von einer Teilbreitenschaltung. In der einfachsten Ausstattung können 8 Teilbreiten ganz einfach manuell (über das Bedien-Terminal) angesteuert werden. Unter dem Einsatz einer entsprechenden Section Control Lizenz des Terminals kann sogar eine Teilbreitenschaltung von bis zu 128 Teilbreiten realisiert werden.

| Teilbreitenschaltungen für ISOBUS-Düngerstreuer | ZA-TS Tronic Manuelle Einleitsystemverstellung | ZA-TS Tronic Elektrische Einleitsystemverstellung | ZA-TS Hydro Manuelle Einleitsystemverstellung | ZA-TS Hydro Elektrische Einleitsystemverstellung |
|---|---|--|--|--|
| Mengenregelung | X | X | X | X |
| Einstellung des Einleitsystems | | X | | X |
| Anpassung der Streuscheiben-Drehzahl | | | X | X |
| Anzahl der Teilbreiten • Manueller Modus per Tastendruck • Automatikmodus über Section Control/GPS-Switch | 8 im manuellen und Automatikmodus | 8 im manuellen Modus 16 im Automatikmodus | 8 im manuellen Modus bis zu 128 im Automatikmodus | 8 im manuellen Modus bis zu 128 im Automatikmodus |
| Mögliche Arbeitsbreiten | 15–54 m | 15–54 m | 15–54 m | 15–54 m |

Automatische Teilbreitenschaltung

Verfügt das zu bedienende Terminal über eine Section Control Funktionalität, wie zum Beispiel bei der GPS-Switch Teilbreitenschaltung von AMAZONE, kann das Schalten der Teilbreiten ganz automatisch und in Abhängigkeit von der GPS-Position erfolgen. Ist ein Feld angelegt, kann sich der Fahrer im Automatikmodus dann voll auf die Fahrzeugbedienung konzentrieren, da das Schalten der Teilbreiten in Keilen und am Vorgewende automatisch geschieht.

Vorteile der automatischen Teilbreitenschaltung:

- ✔ Entlastung des Fahrers
- ✔ Erhöhung der Präzision auch bei Nacht oder höheren Geschwindigkeiten
- ✔ Weniger Überlappungen und Fehlstellen
- ✔ Einsparung von Betriebsmitteln
- ✔ Weniger Bestandsschäden und Umweltbelastungen

❗ „Mit Section Control nimmt der ISOBUS-Rechner dem Fahrer viel Arbeit ab.“

(„dlz agrarmagazin“ – „Fahrbericht Düngerstreuer ZA-TS“ · 02/2017)

GPS-Switch

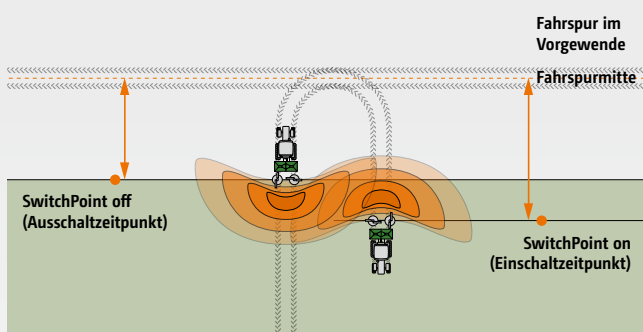
Mit der automatischen Teilbreitenschaltung GPS-Switch bietet AMAZONE eine GPS-basierte, vollautomatische Teilbreitenschaltung für alle AMAZONE Bedien-Terminals und ISOBUS-fähigen Düngerstreuer, Pflanzenschutzspritzen oder Sämaschinen an.

GPS-Switch basic

- ✔ Automatische Teilbreitenschaltung mit bis zu 16 Teilbreiten
- ✔ Optional für AmaTron 4

GPS-Switch pro

- ✔ Automatische Teilbreitenschaltung mit bis zu 128 Teilbreiten
- ✔ Anlegen eines virtuellen Vorgewendes
- ✔ Anlegen von Point of Interests (POI)
- ✔ Automatische Gestängeabsenkung bei einer AMAZONE Pflanzenschutzspritze
- ✔ Serienmäßig für AmaPad 2
- ✔ Optional für AmaTron 4



✔ SwitchPoint

SwitchPoint ermöglicht es, bei Nutzung von GPS-Switch die Ein- und Ausschaltpunkte düngersorten- und arbeitsbreitenabhängig zu verstellen. Beide Werte können aus der Streutabelle entnommen und in das jeweilige Bedien-Terminal eingegeben werden.

ISOBUS-Terminals von AMAZONE

Intuitiv, komfortabel, besser – Arbeitsalltag leicht gemacht

Von einfach bis HighEnd – alles ist möglich

Mit dem ISOBUS-fähigen AmaTron 4 und dem AmaPad 2 bietet AMAZONE zwei besonders komfortable Bedien-Terminals für Ihre ISOBUS-Maschinen an. Neben der reinen Maschinenbedienung gibt es zudem noch weitere Anwendungsmöglichkeiten, wie zum Beispiel die automatische Teilbreitenschaltung GPS-Switch (Section Control).

- ✔ Alle Anwendungen sind bereits vorinstalliert und können zunächst kostenfrei ausprobiert werden
- ✔ Intuitive und übersichtliche Bedienung

Alles im Überblick mit der 2-Terminal-Lösung

Neben der Möglichkeit, die AMAZONE ISOBUS-Maschine über das Traktor-Terminal zu bedienen, gibt es die praktische Alternative, die Funktionalitäten von Traktor und Anbaugerät zu trennen und über zwei Terminals zu bedienen. Das Traktor-Terminal kann weiterhin den Traktor steuern oder auch die GPS-Anwendungen darstellen, während das weitere Bedien-Terminal in der UT-Ansicht voll und ganz zur Kontrolle und Steuerung der Maschine genutzt wird.



| Terminal | AmaTron 4 | AmaPad 2 |
|--|--|--|
| Display | 8-Zoll-Multitouch-Farbdisplay | 12,1-Zoll-Multitouch-Farbdisplay |
| Bedienung | Touch und 12 Tasten | Touch |
| Schnittstellen | 1 x Ethernet 2 x RS232 (GPS & ASD) 2x USB-Schnittstelle | 1 x Ethernet 2 x RS232 (GPS & ASD) 2x USB-Schnittstelle mit WLAN Stick |
| Auftragsverwaltung und Verarbeitung von Applikationskarten (ISO-XML und shape) | GPS-Maps&Doc mit integriertem Task Controller | Task Controller |
| Parallelfahrhilfe | GPS-Track * mit virtueller Lightbar | GPS-Track pro mit virtueller Lightbar |
| Automatische Spurführung | – | GPS-Track Auto für die selbstfahrende Feldspritze Pantera |
| Automatische Teilbreitenschaltung (Section Control) <small>Hinweis: Max. Teilbreiten der Maschine beachten!</small> | GPS-Switch basic * mit bis zu 16 Teilbreiten oder GPS-Switch pro * mit bis zu 128 Teilbreiten | GPS-Switch pro mit bis zu 128 Teilbreiten |
| Kameraanschluss | 1x Kameraanschluss * mit automatischer Rückwärtsfahrerkennung AmaCam | 2x Kameraanschlüsse * |

* = optional



Alles aus einer Hand!

Dank der AUX-N Funktionalität können Sie sehr viele Funktionen der Maschine im Arbeitsmenü mit Ihrem AmaPilot⁺ oder sonstigen ISOBUS-Multifunktionsgriffen bedienen.



Ihre Vorteile durch AmaPilot⁺:

- ✔ Perfekte Ergonomie
- ✔ Fast alle Funktionen direkt über 3 Ebenen im Griff
- ✔ Einstellbare Handablage
- ✔ Freie und individuelle Tastenbelegung
- ❗ „Der Joystick liegt gut in der Hand.“
(„dlz agrarmagazin“ – „Fahrbericht Pantera 4502“ · 02/2016)



- ❗ „Die ISOBUS-Steuerung wurde von Amazone selber entwickelt und ist übersichtlich und leicht verständlich aufgebaut. Wer möchte, kann sich einige Tasten frei belegen. Auch die Multifunktionsanzeige kann frei gestaltet werden.“
(„agrarheute“ – „Fahrbericht Sämaschine Centaya“ · 06/2018)

AmaTron 4

Manager 4 all



Einfache und komfortable Bedienung so intuitiv wie Ihr Tablet

Warum nicht auch ein Terminal so intuitiv wie ein Tablet oder Smartphone bedienen? AMAZONE hat mit diesem Gedanken ein bedienfreundlicheres AmaTron 4 entwickelt und bietet mit diesem einen spürbar flüssigeren Arbeitsablauf, insbesondere auch in der Auftragsverwaltung. Der AmaTron 4, mit seinem 8-Zoll großen Multitouch-Farbdisplay, erfüllt höchste Ansprüche und bietet Ihnen eine maximale Benutzerfreundlichkeit. Per Fingerwisch oder über das App-Karussell gelangt man schnell von Anwendung zu Anwendung bzw. dem klar und einfach strukturierten Bedienmenü. Eine praktische MiniView, eine frei konfigurierbare Statuszeile, als auch eine virtuelle Lightbar machen die Benutzung des AmaTron 4 besonders übersichtlich und komfortabel.

Vorteile des AmaTron 4:

- ✔ Automatischer Vollbildmodus bei Nicht-Bedienung
- ✔ Praktisches MiniView-Konzept
- ✔ Bedienung über Touch-Display oder Tasten
- ✔ Besonders intuitiv und anwendungsfreundlich
- ✔ Feldbezogene Dokumentation
- ✔ Praxisorientierte und intelligente Menüführung
- ✔ Tag-Nacht-Modus

Serienmäßig mit:

GPS-Maps&Doc



- ✔ Die automatische Rückwärtsfahrererkennung AmaCam sorgt für einen direkten Zugriff auf die Rückfahrkamera und verhindert gefährliche Situationen

- ✔ Maschinenbedienung (UT, Universal Terminal) im Tag-Nacht-Modus

AmaPad 2

Eine besonders komfortable Art,
Landmaschinen zu steuern



Eine neue Dimension der Steuerung und Überwachung

Mit dem AmaPad 2 bietet AMAZONE ein besonders hochwertiges Bedien-Terminal an. Das 12,1 Zoll große Multi-touch-Farbdisplay ist besonders komfortabel und erfüllt höchste Ansprüche an das Precision Farming. Die Bedienung des AmaPad erfolgt ausschließlich über Touch.

Mit dem praktischen „MiniView-Konzept“ können Anwendungen, die man derzeit nicht aktiv bedienen, aber überwachen will, übersichtlich an der Seite dargestellt werden. Bei Bedarf können diese „per Fingerzeig“ vergrößert werden. Die Möglichkeit, sich ein „Instrumentenbrett“ individuell mit Anzeigen zu belegen, runden die Bedienergonomie ab.

Neben der Teilbreitenschaltung GPS-Switch pro ist mit GPS-Track pro auch eine professionelle Parallelfahrhilfe mit virtueller Lightbar serienmäßig installiert.

Vorteile des AmaPads:

- ✔ Großer 12,1-Zoll-Multitouch-Farbdisplay
- ✔ Erweitertes MiniView-Konzept
- ✔ Ausbau zum Lenkautomat möglich, dank automatischer Spurführung GPS-Track Auto
- ✔ Tag-Nacht-Modus

Serienmäßig mit:

GPS-Maps pro
GPS-Track pro
GPS-Switch pro



Spreader Application Center

Beispielhaft – seit über 25 Jahren

Die Einstellung entscheidet!

Mit dem Spreader Application Center baut AMAZONE seinen Kundenservice noch weiter aus. Zusätzlich zu den bereits etablierten Bereichen Düngelabor und Streuhalle umfasst das Spreader Application Center nun auch die Säulen „Test und Training“, „Daten-Management“ sowie den dazugehörigen „Wissenstransfer“.

Mit den letzten beiden Säulen geht eine Neustrukturierung einher, mit der auf die zunehmende Globalisierung und Digitalisierung der Landwirtschaft eingegangen wird. Ziel des Spreader Applikation Center ist es, dem Kunden einen noch besseren Service rund um die Düngetechnik zu bieten.



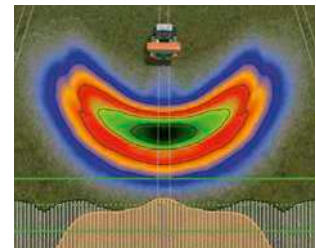
Düngelabor



Streuhalle



Test und Training



Daten-Management und Wissenstransfer

DüngeService – So erreichen Sie uns:

Der DüngeService arbeitet über Grenzen hinaus. Aber nicht nur geografisch. Denn egal ob Ihr Düngestreuer 1 oder 50 Jahre alt ist, wir stehen Ihnen immer kompetent und zuverlässig zur Seite.

Internet: www.amazone.de
 ✉ E-Mail: duengeservice@amazone.de
 ☎ Telefon: +49 (0)5405 501-111
 📞 WhatsApp: +49 (0)175-488 9573

Auch als App für iPhone und andere Smartphones.



Android-Geräte



iOS-Geräte

Nur sicher gestreut ist Ihr Dünger Gold wert

Der AMAZONE DüngeService arbeitet eng mit namhaften Streugutherstellern zusammen und das weltweit, um Ihnen möglichst schnell die besten Einstellwerte zur Verfügung zu stellen. AMAZONE ist weltweit der Name für präzise Streutabellen.

📌 „Je nach Einsatzfläche erreicht man durch perfekt eingestellte Düngestreuer einen theoretischen Stundenlohn von 100 bis 1.000 Euro.“

(„agrarheute“ – Bericht Schalen aufstellen und Geld verdienen · 02/2019)

EasyCheck

Präzise streuen leicht gemacht!



Digitaler, mobiler Prüfstand zur einfachen Optimierung der Querverteilung

Statt der Prüfschalen, wie beim klassischen mobilen Prüfstand, besteht das EasyCheck-System nur noch aus 16 leichten Prüfmatten aus Gummi und der EasyCheck-App für Smartphones. Die Prüfmatten werden in bestimmten Abständen zur Fahrgasse ausgelegt. Anschließend werden die entsprechenden Fahrgassen abgestreut und dann die Matten mit den aufgefangenen Düngerkörnern per Smartphone fotografiert. Die App vergleicht nun automatisch, wie viel Dünger in den einzelnen Prüfmatten aufgefangen wurde und setzt die Ergebnisse der einzelnen Reihen in ein Verhältnis. Sollte das Streuergebnis nicht optimal sein, schlägt die App entsprechende Korrekturen für die Einstellung des jeweiligen Düngerstreuers vor.



EasyCheck – Smartphone-App für Düngerstreuer

- 1 „Die neuen Gummimatten Easy Check von Amazone bieten hier Vorteile. Sie sind kleiner und handlicher.“
(„agrarheute“ – Bericht Schalen aufstellen und Geld verdienen · 02/2019)



Technische Daten

| ZA-TS | 1400 | 1700 | 2000 | 2200 | 2600 | 2700 | 3200 | 4200 |
|--|---|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Arbeitsbreite (m) | 15–54 | | | | | | | |
| Behältervolumen (l) | 1.400 | 1.700 | 2.000 | 2.200 | 2.600 | 2.700 | 3.200 | 4.200 |
| – mit Aufsatzweiterung S 600 (l) | 2.000 | 2.300 | 2.600 | – | – | – | – | – |
| – mit Aufsatzweiterung L 800 (l) | – | – | – | 3.000 | – | 3.500 | 4.000 | – |
| Nutzlast (kg) | Super Rahmen | 3.200 | 3.200 | 3.200 | 3.200 | 3.200 | 3.200 | – |
| | Ultra Rahmen | – | – | – | 4.500 | – | 4.500 | 4.500 |
| Einfüllhöhe (m) ohne Rollvorrichtung | 1,13 | 1,23 | 1,31 | 1,30 | 1,49 | 1,42 | 1,54 | 1,76 |
| Einfüllbreite (m) | 2,23 | 2,23 | 2,23 | 2,72 | 2,23 | 2,72 | 2,72 | 2,72 |
| Gesamtbreite (m) | 2,55 | 2,55 | 2,55 | 2,92 | 2,55 | 2,92 | 2,92 | 2,92 |
| Gesamtlänge (m) ohne Wiegesystem | 1,48 | 1,46 | 1,46 | 1,55 | 1,46 | 1,55 | 1,55 | 1,68 |
| Antrieb | mechanisch (Tronic) / hydraulisch (Hydro) | | | | | | | |
| Wiegetechnik | optional mit Profis-Wiegesystem | | | | | | | |
| Regelelektronik | ISOBUS-Kommunikation über AmaTron 4, AmaPad oder beliebiges anderes ISOBUS-Terminal | | | | | | | |
| Unterlenker | Super Rahmen | Anbaumaß und Aufnahme Kategorie 2 | | | | | | |
| | Ultra Rahmen | Anbaumaß Kategorie 3, Aufnahme Kategorie 2/3 | | | | | | |
| benötigte Steuergeräte | ZA-TS Tronic | nicht erforderlich, (1 doppelwirkendes bei hydr. Abdeckrollplane) | | | | | | |
| | ZA-TS Hydro | 1 einfachwirkendes + druckloser Rücklauf oder LoadSensing für Antrieb (Ölmenge 70 l/min.), (1 doppelwirkendes bei hydr. Abdeckrollplane) | | | | | | |
| Min. Gewicht (kg) (mit Streuschaufelsatz TS 2) | 471 | 480 | 489 | 539 | 528 | 555 | 573 | 685 |

Abbildungen, Inhalt und Angaben über technische Daten sind unverbindlich! Ausstattungsbedingt können die technischen Daten abweichen. Maschinenabbildungen können von länderspezifischen Straßenverkehrsvorschriften abweichen.

ZA® – Der Streuer



AMAZONEN-WERKE H. Dreyer GmbH & Co. KG

Tel.: +49 (0)5405 501-0 · E-Mail: amazone@amazone.de

www.amazone.de · www.amazone.at

Mehr Informationen finden Sie unter www.amazone.de oder in den sozialen Medien



Unsere Werksbeauftragten in Deutschland und Österreich: QR-Code scannen oder unter www.amazone.de/werksbeauftragte